

# **GEMEINDE** **NACHRICHTEN**



## **Neue Amtsleitung**

**Nach 41 Dienstjahren bei der Gemeinde Leopoldsdorf geht Dieter Hauer als Amtsleiter in den Ruhestand. Seine Nachfolge tritt Karin Walk an.**

**GRÜNSCHNITTENTSORGUNG****KG Leopoldsdorf/M 2021**

Übernahmestelle am Dorflissenweg –  
Zufahrt von der Glinzendorferstraße oder Schüttkastenweg

**Samstag von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr**

Juli 3., 17. und 31.

August 14. und 28.

September 11. und 25.

Oktober 9. und 23.

November 6. und 20.

Dezember 4. und 18.

zusätzlich in Leopoldsdorf

Donnerstag von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Oktober 28. und November 11.

**SAMMELINSELN nur für ALTGLAS**

**Standort in der KG Breitstetten**

**1. Betriebsgasse/Agrarstraße** Kreuzungsbereich (mit Kleidercontainer)

**Standorte in der KG Leopoldsdorf/M**

**1. Bahnstraße** gegenüber Zuckersilos, bei der Rußbachbrücke.

**2. Gärtnergasse** – beim Kindergarten.

**3. Friedhofsparkplatz** – Zufahrt von der Breitstetter Straße  
(mit Kleidercontainer)

**4. Getreidegasse**, SPAR – Parkplatz (mit Kleidercontainer)

**5. Breitstetter Straße** (BILLA – Parkplatz)

**SPERR- UND PROBLEMSTOFFENTSORGUNG****KG Leopoldsdorf/M 2021**

Übernahmestelle im Bauhof der Gemeinde –  
Zufahrt von der Getreidegasse.

**Samstag von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr.**

Juli 10., 17. und 24.

August 7. und 21.

September 4. und 18.

Oktober 2., 16. und 30.

November 13. und 27.

Dezember 4. und 11.

**SPERR-, PROBLEMSTOFF- UND GRÜNSCHNITTENTSORGUNG****KG Breitstetten 2021**

Übernahmestelle im Bauhof der Gemeinde –  
Zufahrt hinter dem Kindergarten.

**Samstag von 8:00 bis 12:00 Uhr.**

Juli 10. und 24.

August 7. und 21.

September 4. und 18.

Oktober 2., 16. und 30.

November 13. und 27.

Dezember 11.

Bei Fragen: [www.trennabc.at](http://www.trennabc.at) und G.V.U.-Abfalltelefon: 02574/89 54



**EVN**  
Energie. Wasser. Leben.

**WASSER FÜR**  
*di und mi.*

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad in das gesamte Weinviertel und in den Bezirk Tulln.

Dank unserer Naturfilteranlagen und Quellen mit weichem Wasser konnten wir die Wasserhärte von zuvor 30° dH auf 10 bis 14° dH reduzieren.

Wir investieren in den nächsten Jahren weiter in die Errichtung einer neuen Naturfilteranlage in Bisamberg sowie in Leitungsverstärkungen und Drucksteigerungsanlagen. Dadurch können wir auch bei steigendem Wasserbedarf die gewohnte Wasserqualität garantieren.

**Tipp:** Die Wasserwerte Ihres Wohnorts finden Sie auf [www.evn.at/wasser](http://www.evn.at/wasser)

# Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Marktgemeinde Leopoldsdorf!



Bürgermeister  
Dr. Clemens Nagel

## Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung

Die Anstrengungen zur Bewältigung der weltweiten Pandemie mit SARS-CoV2 bestimmt nach wie vor unseren Alltag.

Seit Mitte August gibt es stets zwischen 1 und 14 gleichzeitig infizierte Personen in unserer Gemeinde. Zuletzt war die Tendenz ganz klar sinkend. Ich bin in regelmäßigem Kontakt mit den Behörden und kann berichten, dass bislang nahezu alle Infektionen rückverfolgbar waren und ihren Ausgang außerhalb unserer Gemeinde hatten. Die Infizierten und deren Kontaktpersonen wurden rasch behördlich isoliert und somit konnte eine weitere Ausbreitung außerhalb des jeweiligen Haushaltes stets verhindert werden. Bislang blieben wir auch von einer innerörtlichen Clusterbildung (z.B. Schule oder Kindergarten) verschont.

## Permanente Teststraße

Die Gemeinde hat sich mit dem Betrieb einer Teststraße an den Pandemiebekämpfungsmaßnahmen beteiligt. Im Jänner war noch die Rede davon, dass pro Bezirk 4 - 5 Teststraßen in den Städten entstehen sollen. 2 Wochen später waren umfangreiche Testverpflichtungen verordnet und der Andrang zum Testen riesig. Seit dem 8. 2. hat auch die Raffael-Apotheke Gratistestungen gegen online-Voranmeldung im Programm. Wegen meines Engagements in der Personalvermittlung konnten sie ab 12. 2. ihre Testkapazitäten (je verfügbarem Personal) mit Unterstützung von GR Karin Hammerschmid als zusätzliche Testerin auf bis zu 150 pro Tag erweitern.

Die Gemeinde hat mit einer eigenen öffentlichen Teststraße donnerstags von 16-20 Uhr und sonntags von 14-18 Uhr ab 20. 2. nachgezogen. Somit können pro Woche fast 2.000 Tests in unserer Gemeinde durchgeführt werden. Zahlreiche Freiwillige aus der Gemeinde haben sich gemeldet und versehen in den öffentlichen Teststraßen gegen eine geringe Aufwandsentschädigung Dienst.

## Personalaufstockung wegen COVID-19 Maßnahmen

All die genannten neuen Herausforderungen kosten viel Zeit und Arbeit. Im Innendienst – mit der Administration rund um die Errichtung der Trinkwasserleitung sowieso schon sehr gefordert – benötigte es daher Unterstützung. Ich möchte das gute



Bürger/innen-Service und die kurzen Wartezeiten auf unserem Amt auf jeden Fall erhalten, daher haben wir mit Hajrudin „Rudi“ Beganovic einen Neo-Leopoldsdorfer bis September befristet ins Team geholt. Der ehem. Ordinationsassistent war in seiner Freizeit im Rettungsdienst unterwegs und freut sich, die Gemeinde in diesem wichtigen Bereich zu unterstützen.

## Impfen gegen das Virus

Die bis in den April andauernde Mangelwirtschaft in der österreichischen Impfkampagne war und ist nervenaufreibend. Die Gemeinde Leopoldsdorf hat möglichst früh bereits die Gruppe der Ü80 schriftlich informiert, wie eine Anmeldung zur Impfung funktionieren kann und Unterstützung angeboten, wenn kein Internetzugang zu organisieren war. Im 2. Quartal kam der angekündigte Überfluss an Impfdosen und unser Bezirk bekam in Haringsee ein großes Impfzentrum.

## Durchhalten

„Durchhalten“ lautet das Motto des Jahres! Durch den Impf-Turbo, den das Impfzentrum in Haringsee gebracht

hat, bewegen wir uns in Richtung Pandemiebewältigung. Bis dahin muss fleißig getestet werden, ob daheim, in unserer Teststraße oder in den Bildungseinrichtungen – neuerdings auch in den Kindergärten. Ab 19.5. werden 2x wöchentlich in der Gemeinde im Kindergarten Leopoldsdorf und im Kindergarten Breitstetten zusammen fast 90 Kinder getestet. Damit das möglich ist, stellt die Gemeinde während der Testzeiten 3 Mitarbeiter/innen zusätzlich zum bestehenden Personal. An dieser Stelle sei ein herzliches Dankeschön an alle in den Kindergärten tätigen Menschen gerichtet, die wieder zusätzliche Arbeiten übernehmen, um schneller und sicherer den Weg aus der Pandemie zu finden.

Ein anderes Durchhalten wird vielen Bürger/innen mit der Trinkwasserleitungs-Baustelle abverlangt: Alte Straßen mutieren zu Fleckerlteppichen, können aber erst 1-2 Jahre später wiederhergestellt bzw. totalsaniert werden. Der Gemeinderat hat hierfür am 17. Mai ein Straßensanierungsvolumen von rund 2 Mio. EUR inkl. Herstellung von Geh- und Radwegen beschlossen. Mehr dazu finden Sie im Artikel von GGR Andreas Turecek.

Auch die Bahnpendler der Ostbahn müssen durchhalten: Der Bahnhof Siebenbrunn-Leopoldsdorf wird heuer aufwendig totalsaniert, was zu Einschränkungen führt. Dafür wird schon 2025 laut ÖBB aber die gesamte Strecke zweigleisig ausgebaut sein. Sobald unser Bahnhof saniert ist und 2-gleisig erreichbar ist, werden wir massiv dafür eintreten, dass die ÖBB einen Schnellbahnbetrieb bis Siebenbrunn-Leopoldsdorf einrichtet.



### Neue Mitarbeiter im Außendienst

Anfang des Jahres hat im Außendienst auf Grund des Ausscheidens eines Kollegen Hr. Raphael Jurigha den Dienst im Team angetreten. Nachdem unser Wasserwart im Bauabschnitt 3 die Montage der Wasserzähler übernommen hat, wird er nun zu 100% im Trinkwasserbereich eingesetzt und brauchte einen Vertreter bzw. 2. Mann für gewisse Arbeiten, die alleine nicht bewältigbar sind (z.B. Schachtarbeiten etc.). Hier trat Herr Alexander Zlamal - vorher schon als Aushilfe bei uns tätig - den Dienst mit 1. Juni an.

In den Altstoffsammelzentren sind nun Nedim Nuhanovic und ebenso Alexander Zlamal neu mit dabei.

### Wechsel der Amtsleitung in der Gemeindekanzlei

Amtsleiter Dieter Hauer, seines Zeichens „Urgestein“ der Marktgemeinde Leopoldsdorf verabschiedet ich heuer im Spätsommer nach unglaublichen 41 Jahren Gemeindedienst, davon 12 Jahre als Amtsleiter, in den wohlverdienten Ruhestand. Er hat stets einen

großartigen Job gemacht, doch nun galt es die großen Fußstapfen zu füllen. Der Posten wurde marchfeldweit ausgeschrieben. Bei der Suche nach qualifiziertem Personal mit einschlägiger Vorerfahrung ist die Zielgruppe schon recht klein. Aus 8 Bewerber/innen mit durchwegs guten Qualifikationen, lud ein Hearing-Komitee des Gemeindevorstandes, bestehend aus Gemeindevorstandsmitgliedern von SPÖ und ÖVP, 2 Bewerberinnen in die entscheidende Runde. Danach viel die Entscheidung in allen Gremien einstimmig auf Karin Walk. Sie ist seit nunmehr 20 Jahren im Gemeindedienst, kennt fast alle Arbeitsbereiche im Amt in- und auswendig und genießt den Respekt des Teams in der Kanzlei. „Eine g’standene Leopoldsdorferin mit enormer Erfahrung ist bestens geeignet für diesen Job“, war der allgemeine Tenor zu dieser Personalentscheidung.

### Nachbesetzung in der Gemeindekanzlei

Karin Walks freiwerdender Posten im Innendienst wurde auf einstimmigen

## Einhaltung der Wochenendruhe

In Leopoldsdorf gilt bekanntermaßen samstags ab 14:00 Uhr und sonntags ganztätig die Wochenendruhe. Ich ersuche Sie ausdrücklich, diese zum Wohle des gemeinsamen Miteinanders in unserer Gemeinde, einzuhalten.

Die Ruhezeiten gelten sowohl für kraftstoffbetriebene als auch elektrisch motorisierte Geräte. Vielen Dank!



Beschluss des Gemeinderates mit ihrer Mitbewerberin Mag. Sabrina Mittermann aus Fuchsenbigl besetzt, die als Juristin großartige Schlüsselqualifikationen für die Herausforderungen in der heutigen Gemeindeverwaltung mitbringt! Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit ihr und der neuen Amtsleiterin.

**Sabine Stöckl offiziell  
zur unbefristeten  
Kindergartenleitung bestellt**

Herzliche Gratulation an Sabine Stöckl, die sich als interimistische Leitung unseres Kindergartens für den (unbefristeten) Leiter\*innen-Posten beworben hat und diesen nun zugesprochen bekommen hat. Die Gemeindevertretung als Kindergartenerhalterin freut sich über diese Entscheidung sehr, denn die sehr gute Zusammenarbeit



und das gute Betriebsklima im Kindergarten Leopoldsdorf sprechen für sich. Wir wünschen viele erfolgreiche Jahre und alles Gute!

Im Namen des Gemeinderates wünsche ich Ihnen von Herzen einen schö-

nen Sommer und so viel Normalität und Erholung vom fordernden Alltag des letzten Jahres, wie nur möglich!

*Clemens Nagel,  
Ihr Bürgermeister*

Autohaus

Starke Marken. Gute Freunde.

**KOLLER-**

2304 MANNSDORF/Donau, Marchfeldstrasse 3

02212-2283

[www.autohaus-koller.at](http://www.autohaus-koller.at)



# Erarbeitung eines Bebauungsplanes für das gesamte Gemeindegebiet

Die Marktgemeinde Leopoldsdorf im Marchfeld hat sich vor etwa einem Jahr entschlossen, für das gesamte Gemeindegebiet die Erarbeitung eines „Bebauungsplanes“ zu beauftragen.

Hauptaufgabe eines Bebauungsplanes ist es, für die Bebauungsmöglichkeiten eines jeden Grundstückes im Bauland und für die zur Erschließung dieser Baulandflächen erforderlichen Verkehrsflächen gewisse Grundregeln festzulegen.

Hier einige Beispiele für diese „Grundregeln“, also für die Festlegungen, die in einem Bebauungsplan getroffen werden können:

- Höchstzulässige Gebäudehöhe (entweder in Bauklassen oder mit Meter-Angaben)
- maximale Ausnutzung eines Bauplatzes (zumeist in einer Prozentangabe der Grundstücksfläche)
- Bauungsweise (offen, gekuppelt, geschlossen,...)
- Situierung der Gebäude auf einem Grundstück (Festlegung von Baufluchtlinien)
- Klare Festlegung von eventuell erforderlichen Abtretungen ins öffentliche Gut (Straßenfluchtlinien, Mindeststraßenbreiten)
- Einfügung von neuen Gebäuden in die bestehenden Bebauungsstrukturen

## Was sind die Vorteile eines Bebauungsplanes?

- Vereinfachung des Bauverfahrens (Die Einholung von zeitaufwändigen und teuren Gutachten erübrigt sich in vielen Fällen)
- Klarere Rechtsverhältnisse (sowohl für Bauwerber als auch deren Anrainer) als ohne Bebauungsplan, z.B.: bezüglich zulässiger Gebäudehöhe, Belichtungsverhältnisse, etc.
- Informationsmöglichkeit für jeden Bürger über Bebauungsmöglichkeiten auf jedem x-beliebigen Grundstück im Bauland innerhalb des Gemeindegebiets („Service“-Funktion des Bebauungsplanes)
- Steuerungsinstrument für die Siedlungsentwicklung für eine Gemeinde oder einzelne Bereiche (Grad der Verdichtung, ökonomische Baulandnutzung, Höhenentwicklung der Gebäude,...)

## Erforderliche Bestandserhebungen abgeschlossen:



In den letzten Monaten wurde der vorhandene Baubestand des gesamten Gemeindegebietes seitens des für die Erstellung des Bebauungsplanes beauftragten Planungsbüros (Raumplanungsbüro DI Karl Siegl) im Rahmen diverser Grundlagenerhebungen intensiv „durchleuchtet“ und darauf aufbauend auch bereits erste Grundsatzüberlegungen für die zukünftigen Festlegungen angestellt und ein „Strukturkonzept“ erarbeitet.



Diese ersten Entwürfe sollen im Lauf der nächsten Monate konkretisiert werden und in einen ersten Vorschlag für den Bebauungsplan für Leopoldsdorf und Breitstetten münden. Die Gemeinde wird Sie über die weiteren Arbeiten am Laufen halten und insbesondere sollen Ihnen im Herbst Möglichkeiten zur Information über und zur Mitarbeit an

diesem, für die weitere Entwicklung von Leopoldsdorf und Breitstetten wichtigen Planungsinstrument angeboten werden. Anschließend sollen Ihre Anregungen eingearbeitet, und das Gemäß den Bestimmungen des NÖ-Raumordnungsgesetzes vorgesehene Verfahren (öffentliche Auflage, Möglichkeit zur Abgabe von Stellungnahmen, Gemeinderatsbeschluss, Prüfung durch das Amt der NÖ-Landesregierung) abgewickelt werden. Mit Ende dieses Jahres oder Beginn 2022 soll der Bebauungsplan sodann in Rechtskraft treten.

#### Bausperre:

Abschließend möchte Sie die Gemeinde auch nochmals über die mit Ende April 2020 in Kraft getretene, und mit der Erarbeitung des Bebauungsplanes in Zusammenhang stehende „Bausperre“ informieren: Diese Bausperre ist als „Sofortmaßnahme“ der Gemeinde im Hinblick auf die damals bereits geplante Erarbeitung des Bebauungsplanes zu verstehen. Sie richtet sich ausschließlich gegen Bauprojekte, die entweder eine „Verdichtung“ bedeuten würden, die

der bestehenden Siedlungsstruktur widersprechen, oder zu einer Beeinträchtigung des Ortsbildes - insbesondere in den beiden Ortskernen von Leopoldsdorf und Breitstetten führen würde.

Diese Bausperre stellt also keinesfalls einen generellen „Baustopp“ im Gemeindegebiet dar. Bauvorhaben, die nicht im Widerspruch zu den „Zielen“ der Bausperre stehen, können auch während des Geltungszeitraumes der „Bausperre“ jederzeit bewilligt und umgesetzt werden.

Weiters ist ergänzend zu sagen, dass alle vor Ende April 2020 eingereichten Bauverfahren nicht in diese Bausperre fallen. Aus dem Bauamt der Gemeinde ist zu entnehmen, dass hier noch 4 großvolumigere/dichtere Bauten eine Bewilligung erhalten haben oder im Verfahren sind, deren Bau noch nicht

begonnen wurde (für den Baubeginn hat der Bauwerber 2 Jahre Zeit).

Nach der Rechtskraft des Bebauungsplanes wird die Bausperre aufgehoben werden und es gelten wiederum ausschließlich die Festlegungen des Flächenwidmungsplanes und des neuen Bebauungsplanes.

Details über die „Ziele“ und Beschränkungen im Rahmen der Bausperre sind den diesbezüglichen am Gemeindeamt aufliegenden Verordnungen und Plandarstellungen zu entnehmen.

*DI Karl Siegl, Raumplaner*



#### Küchenrückwände & Duschtrennwände aus Glas

Hans-Peter Pazelt

Telefon 0699-197 01105

E-Mail [glas.hppazelt@aon.at](mailto:glas.hppazelt@aon.at)

[www.glas-pazelt.at](http://www.glas-pazelt.at) · 2285 Breitstetten · An der Schwemme 20

Handel mit Flachglas und Montage von Duschkabinen und Rückwänden durch einfache Schraub- und Klebeverbindungen

**Pernicka** GmbH  
2285 Leopoldsdorf/i.M.

Gas • Wasser • Heizungsinstallationen • alternative Energie



Tel.: 02216 / 2444, Fax: 02216 / 2444-0  
Hauptstrasse 41, A-2285 Leopoldsdorf  
[office@pernicka.at](mailto:office@pernicka.at), [www.pernicka.at](http://www.pernicka.at)



2285 LEOPOLSDORF IM MARCHFELDE



**HEISS TRANSPORTE**

Fs. Karl Heiss Transport GmbH - Wagram an der Donau Nr. 64 - Tel.: 02212/3102 - Fax: 02212/3419

Reh. & Forstwirtschaft · Schlingel & Palmetta Transporte · Gusswerk · Gusswerkzeuge · Müllwagen

e-mail: [transport.heiss@wagram.at](mailto:transport.heiss@wagram.at)



Minibagger, Bobcat  
Betonschneiden, Betonstemmen  
Bauschuttentsorgung



Wagram an der Donau Nr. 64 Tel. 02212/3102



Vizebürgermeister  
Ernst Schwarz

# Hoch-, Tiefbau und Planungsangelegenheiten, Mittelschule und Sport

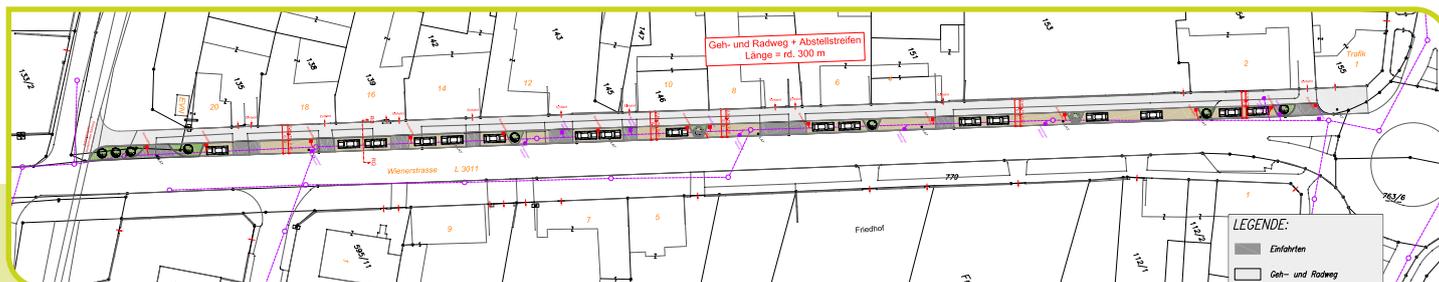
Vorsitzender: **Vizebürgermeister Ernst Schwarz**

Vors.Stellvertreter **GR Daniela Gmoser**

Mitglieder: **GR Gregor Helcmanovski,**

**GR Mag.(FH) Alexej Prosoroff, GR Martin Roderer**

Aufgaben: **Hoch- Tiefbau, Planungsangelegenheiten, Mittelschule und Sport**

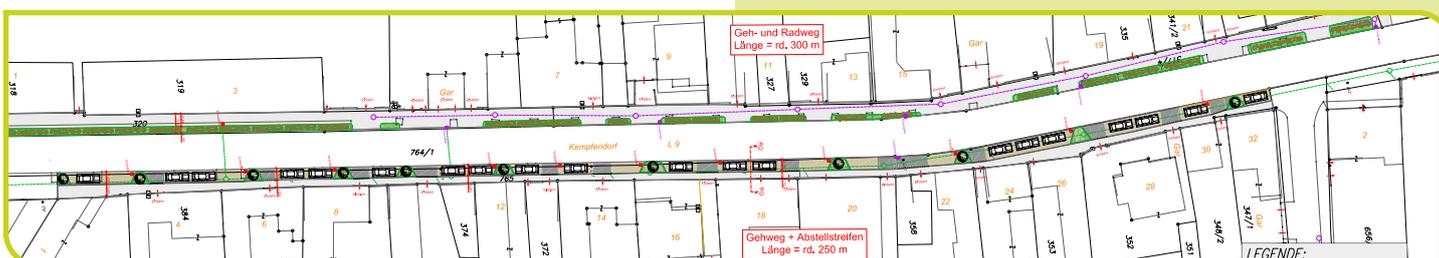


## Geh- und Radweg Wienerstraße

Im heurigen Jahr wird noch mit dem Bau des Geh- und Radweges, sowie Abstellplätze für PKW begonnen. (Fertigstellung ca. Dez. 2021)

## Geh- und Radweg Kempfendorf

Mit Anfang der Sommerferien wird in Kempfendorf (vom Kulturhaus bis Gärtnergasse) auf der linken Seite der Geh- und Radweg verlängert. Auf der rechten Seite werden der Gehsteig und Abstellflächen für PKW neu errichtet.



## Freiheitssiedlung

Der Baumschulweg und die Gehsteige Freiheitssiedlung Block 1 und 2, sowie die Bepflanzung Raasdorferstraße wurden im April fertiggestellt. Das Projekt Freiheitssiedlung, Flugfeldstraße, Raasdorferstraße ist somit abgeschlossen.

## Sanierung der Fahrbahn (Kreisverkehr bis Zuckerfabrik)

Mitte Sommer wird die Fahrbahn vom Kreisverkehr bis zur Zuckerfabrik nach dem Wasserleitungseinbau saniert.



## A1 Glasfaserausbau

Laut Information von A1 ist der Bauabschnitt 1 und der Bauabschnitt 2 für die Inbetriebnahme aller Liegenschaften fertiggestellt.

Im Bauabschnitt 3 wird daran gearbeitet, sodass mit Beendigung des heurigen Jahres die Anlage in Betrieb gehen kann.

Ihr Vizebürgermeister  
Ernst Schwarz

# Finanzen, Soziales und Öffentlichkeitsarbeit

Vorsitzender: GGR Ing. Siegfried Nemeth

Stellvertreter: GR Mario Nentwich, BA

Mitglieder: GR Roman Hörler, GR Mag. Thomas Goldstein,  
GR Marcus Fröhlich

Aufgaben: Finanzwesen, Vertragswesen, Öffentlichkeitsarbeit  
(Gemeindezeitung, Veranstaltungskalender),  
Sozialwesen, Wohnen, Ratenzahlungen



GGR  
Siegfried Nemeth

## Wohnen

In Leopoldsdorf schreiten zwei Wohnbauprojekte zügig voran. In der Kirchengasse entstehen 23 Wohnungen im Zuge des Wohnprojektes „Johanna“. Von der Wohnbaugesellschaft SÜDRAUM werden hier 18 Wohneinheiten für betreubares Wohnen und 5 Wohnungen für „Junges Wohnen“ errichtet. Alle Wohnungen werden barrierefrei gestaltet. Mit einem Bezug der Wohnungen ist im Frühjahr 2022 zu rechnen.

In der Bahnstraße wird mit dem Bau des 3. Wohnhauses das Projekt der Gebös, Gemeinnützige Baugenossenschaft Österr. Siedler und Mieter, reg.Gen.m.b.H. abgeschlossen. Die 8 neu errichteten Wohnungen werden voraussichtlich im Herbst 2021 zu beziehen sein.



Geplante Wohnungsübergabe in der Kirchengasse im Frühjahr 2022.



Voraussichtliche Wohnungsübergabe in der Bahnstraße im Herbst/Winter 2021.

## Finanzen

In der jetzigen Zeit ist es besonders schwierig eine gute Budgetplanung zu machen. Gerade einnahmenseitig ist man von vielen nicht beeinflussbaren Umständen abhängig. Aktuell dürften aber die Prognosen, die bei der Budgeterstellung von den Beamten der NÖ Landesregierung gestellt wurden, eintreffen. Die bislang überwiesenen Ertragsanteile (Aufteilung der Steuereinnahmen auf Bund, Land und Gemeinden) sind sogar etwas über den Erwartungen und die Bedarfszuweisungen vom Land NÖ sind ebenfalls in der veranschlagten Höhe zu erwarten. Auf der Ausgabenseite sind jedoch auch Erhöhungen durch die pandemiebedingten Rahmenbedingungen zu verzeichnen. Vor allem deswegen bedanke ich mich vor allem beim Team

des Finanzausschusses für die ausgesprochen konstruktive Arbeitsweise und bei allen Gemeinderäten, die die Sache und Aufgaben für die Gemeinde in den Vordergrund und Parteipolitik nach hinten rücken. Selbstverständlich gibt es oft auch unterschiedliche Meinungen und Denkansätze, aber stets Diskussionen die mit gegenseitigen Respekt und auf Augenhöhe geführt werden.



Auch im heurigen Jahr wurden die Subventionen für die Vereine der Marktgemeinde in unveränderter Höhe auf Antrag des Finanzausschusses im Gemeinderat einstimmig beschlossen.

## Grabbetreuung Marchfeld

Mobil: 0663 06 44 39 59

Email: [office@grabbetreuung-marchfeld.at](mailto:office@grabbetreuung-marchfeld.at)

Web: [grabbetreuung-marchfeld.at](http://grabbetreuung-marchfeld.at)  
2305 Eckartsau



### IMPRESSUM:

Eigentümer, Herausgeber  
und Verleger  
Marktgemeinde Leopoldsdorf i.M.  
A-2285 Leopoldsdorf i.M.

Für den Inhalt verantwortlich:  
GGR Siegfried Nemeth  
Gestaltung: Johannes Zinser

Alle Angaben vorbehaltlich Irrtum,  
Satz- und Druckfehler.



GGR Mag.ª Helena Franges-Vidovic

# Bildung, Freizeit und Jugend

Vorsitzende: **GGR. Mag.ª Helena Franges-Vidovic**

Stellvertreterin: **Ortsvorsteherin GR Erika Kolm**

Mitglieder: **GR Mag.ª Sabine Steiner, GR Dr.ª Iris Knaus, GR Mag. Thomas Goldstein**

Aufgaben: **Kindergarten, Volksschule, Nachmittagsbetreuung, Jugend, Freizeit**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, seit meinem letzten Schreiben an Sie hat mein Ausschuss so einiges auf die Beine gestellt und ich möchte Ihnen von diesen tollen Ergebnissen berichten:

## Spielplätze

Der Rodelbergspielplatz wird Ende Juni fertiggestellt. Wir freuen uns, dass wir einen großartigen Wasserbach, der den Rodelberg hinunterverläuft und in eine Sandkiste mündet, im Gemein-



derat erfolgreich beschlossen haben. Ein Wasserspielplatz bietet Kindern die ideale Grundlage um Naturerfahrungen zu sammeln, zu erforschen, auszutesten und zu erschaffen. Weil Klettern die Selbstwahrnehmung, sowohl körperlich als auch mental ver-

bessert, bekommen wir ein großartiges Seil-Klettergerüst, welches sowohl von Kindern und Jugendlichen, als auch Erwachsenen benutzt werden kann. Zusätzlich kommt ein Balancierpfad, bestehend aus verschiedenen Schwierigkeitsstufen. Hier können Kinder und Jugendliche die Hand-Auge Koordination stärken, das Gleichgewicht halten üben und ihre motorischen Fähigkeiten stetig verbessern.

Ende Juni kommt ebenso für wilde Piraten ein tolles Piratenschiff nach Breitstetten. Dieser Spielplatz wird zu einem Piratenspielplatz, welcher die Kinder in eine Welt der Begeisterung für spannende Geschichten und Rollenspiele entführt. Durch Rollenspiele werden Sozialverhalten, Rücksichtnahme und Einschätzung von Gefahren besonders begünstigt.

Wir sind dabei Angebote für Sonnenschutz und mehr Sitzgelegenheiten am Rodelbergspielplatz einzuholen und arbeiten an Ideen und Konzepten für die restlichen Spielplätze. Wir freuen uns auch immer sehr über Ihre Ideen und Anregungen, also scheuen Sie nicht uns diesbezüglich zu kontaktieren.

## Barrierefreiheit Spielplätze

Vom Grundsatz her sind alle unsere Spielplätze barrierefrei. Wir haben jedoch keine behinderten – bzw. Rollstuhlgerechten Spielgeräte. Der Bildungsausschuss hat sich diesbezüglich ausgesprochen, dass wir hier ein Konzept erstellen, damit wir als Vorzeigegemeinde agieren und eventuell einen Inklusionsspielplatz schaffen.

Zum Thema Spielplätze habe ich noch eine Bitte an Sie: Leider kommt es vermehrt zu Müllansammlung an Spielplätzen, Parks und Grünflächen. Ist es wirklich notwendig, den Müll auf den Boden zu werfen? Für ein besseres Miteinander und eine noch schönere Gemeinde, würden alle davon profitieren, wenn Müll nicht achtlos liegen gelassen wird. Noch eine Bitte: Nehmen Sie Hunde an die Leine und sammeln Sie den Hundekot auf. Danke!

## Volksschule

Es freut mich besonders Ihnen berichten zu dürfen, dass bereits vier Klassen mit neuen Schulmöbeln ausgestattet wurden. Die Kinder haben sichtlich Freude an daran und das Lernen fällt in den schönen, modernen Klassenräumen besonders leicht.

Der Umbau des Volksschulvorplatzes wird in den Sommerferien gestartet. Hier freut es mich besonders, dass unsere Ganztagschule nun auch einen großartigen Garten bekommt mit viel Rasenfläche und tollen Spielgeräten. Diese werden gerade zusammen mit der Schulleitung, der Leitung der schulischen Nachmittagsbetreuung und den Kids zusammen ausgesucht. Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und allen Familien viel Spaß auf den neuen Spielplätzen!



# Umwelt, Abwasser und Verkehr

Vorsitzender: **GGR Andreas Turecek**  
 Stellvertreterin: **GR Karin Hammerschmid**  
 Ausschussmitglieder: **GR Peter Ruhs, GR Roman Hörler, GR Martin Roderer**  
 Aufgaben: **Umweltangelegenheiten (Baumpflege, Kataster), Altstoffsammelzentren, Flurreinigung, Abwasser, Kanalisation und ARA, Verkehrsangelegenheiten, Öffentlicher Verkehr, Förderansuchen (Energie)**



GGR Andreas Turecek

Im Umwelt- und Verkehrsausschuss sind im Jahr 2021 zahlreiche Projekte in der Pipeline oder gerade in Umsetzung. Einen kleinen Auszug dieser, sowie aktuelle Hinweise möchte ich Ihnen an dieser Stelle zur Kenntnis bringen:

## Verleihung Natur im Garten-Gemeinde Auszeichnung

Bgm. Clemens Nagel sowie meine Wenigkeit durften im Frühjahr dieses Jahres die offizielle Auszeichnung als Natur im Garten-Gemeinde entgegennehmen. Schon im Vorjahr wurde im Gemeinderat das Bekenntnis dazu beschlossen und unterfertigt. Als Sichtbares Zeichen für umweltgerechte und naturnahe Grünpflege wurde die Natur im Garten-Tafel inmitten des begrünten Kreisverkehrs platziert. Die Expertise von Natur im Garten konnten wir schon zahlreiche Male in Anspruch nehmen – so gingen der Bepflanzungen entlang des Fahrbahntei-

lers und der Einfahrt Raasdorfer Straße und dem Geh- und Radweg-Projekt in Kempfendorf gemeinsame Beratungen zwischen uns Gemeinderäten und den Experten von Natur im Garten voraus. Wichtig bei der Wahl der richtigen Baum-, Strauch- und Gräserarten sind dabei vor allem die folgenden Aspekte:

- Verwendung heimischer Pflanzen
- Wurzelsystem und -strategie der Pflanzen (diese sollen nicht die Infrastrukturleitungen wie Gas, Trinkwasser & Kanal beschädigen)
- Wasserbedarf – Verwendung von Pflanzen, die auch längere Trockenperioden unbeschadet überstehen
- Schattenwurf – beschattete Gehwege verbessern das Mikroklima und verringern das Aufheizen im Sommer.
- Blühbild und Eindruck – natürlich sollen unsere Bäume und Sträucher möglichst lange und bunt blühen und die Straßenzüge dekorieren

## Flurreinigung 2021

Nach einjähriger Pause konnte die, heuer augenscheinlich dringend notwendige, Flurreinigung 2021 unter Mithilfe zahlreicher Vereine und Privatpersonen in Leopoldsdorf & Breitsätten abgehalten werden. Anstatt der traditionell folgenden Ausschank in der Würsteluni, die heuer leider entfallen musste, konnte ich mich bei allen Mithelfenden im Namen der Gemeindeführung mit Loyal Lokal Gutscheinen bedanken. Bitte helfen Sie mit, unsere Gemeinde tagtäglich sauber zu halten!



## Ausbau des Geh- und Radwegenetzes

In Zusammenarbeit mit Vizebürgermeister Ernst Schwarz und dem Bauausschuss wurden die Arbeiten für die gemeinsamen Geh- und Radwege geplant und eine Anrainerinformation über die Bauarbeiten durchgeführt. Durch die gute Vorbereitung in Koope-



ration mit den zuständigen Landesbeamten und unserem Ziviltechnikerbüro kann für die Arbeiten eine 70 %ige Landesförderung für die Errichtung lukriert werden. Dadurch belasten die Arbeiten das Gemeindebudget nicht wesentlich und werden diese noch



heuer abgeschlossen. Die Wurzeln der wunderschönen Zierkirschen haben über die Jahre die Asphaltsschicht der bestehenden Gehwege stark in Mitleidenschaft gezogen. Da die Zierkirschen Flachwurzler sind und das Wurzelwerk eine Gefahr für Kanal-, Gas- und Stromleitungen sowie für die neue Gehwege darstellt, müssen diese schweren Herzens zugunsten von Neupflanzungen weichen.

### **Nimm ein Sackerl fürs Gackerl – Geh mit mir in die Natur!**

Hinterlassenschaften von Hunden führen nicht nur zu leicht vermeidbaren Nachbarschaftsstreits, sondern sind bereits zum öffentlichen Thema in der Gemeinde geworden. Gemeinsam mit dem Außendienst unserer Gemeinde bin ich in enger Abstimmung mit Bür-

germeister Clemens Nagel stetig daran, die Anzahl an Sackerlspendern und Mistkübeln an neuralgischen Punkten zu erhöhen. Alle Hundehalter wurden nun mit einem Brief informiert, ihrer gesetzlichen Pflicht nachzukommen, die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner zu entsorgen.

### **Blühwiesen für Bienen, Schmetterlinge & Co**

Mit dem Frühlingsbeginn beginnt für die Marktgemeinde Leopoldsdorf auch die Pflege & Aussaat der Blühwiesen, die für zahlreiche Bienen, Schmetterlinge & Co eine unerlässliche Nahrungsquelle darstellen. Bürgermeister Clemens Nagel und Umweltgemeinderat Andreas Turecek begutachteten heute bereits die Blühwiese gegenüber dem Kulturhaus, die die Mitarbeiter der Marktgemeinde Leopoldsdorf frisch angelegt haben. In den kommenden Tagen sollen weitere Blühwiesen-Abschnitte entlang des Radweges zwischen Leopoldsdorf und Breitstetten folgen.



„Als frisch gebackene Natur im Garten-Gemeinde unterstützen wir natürlich die österreichweite Aktion ‚BLÜHsterreich‘ – mitmachen kann aber auch jede Leopoldsdorferin und jeder Leopoldsdorfer und im Garten sein eigenes Insektenparadies anlegen.“, so Umweltgemeinderat Andreas Turecek. Unter <https://www.bluehsterreich.at/> können Samensackerl angefordert und zahlreiche Informationen zur Anlage & Pflege von Blühwiesen abgerufen werden.



### **Bänke für mehr Gemütlichkeit**

Damit bei der Nutzung des regionalen Radweges zwischen Leopoldsdorf & Breitstetten gemütliche Verschnaufpausen nicht zu kurz kommen, wurden zwischen den neu gepflanzten Obstbäumen Bänke aufgestellt. Bgm. Clemens Nagel und GGR Andreas Turecek nahmen die, von der Marchfelder Bank gespendeten Bänke von Geschäftsstellenleiterin Petra Mahr heute in Empfang. Für den letzten Schliff sorgte Clemens Nagel höchstpersönlich!

# Wirtschaft, Markt und Sicherheit

Vorsitzender: **GGR Johann Lugmayr**

Stellvertreter: **GR Martin Roderer**

Ausschussmitglieder: **GR Erika Kolm, GR Marcus Fröhlich, GR Peter Ruhs**

Aufgaben: **Wirtschaftsangelegenheiten, Bauhof, Markt, Friedhof, Sicherheit, Rotes Kreuz, Polizei**



## Unsere Marktgemeinde ist loyallokal!

Seit dem 16. November können die neuen „loyallokal“ Gutscheine im Gemeindeamt zu den Parteienverkehrszeiten erworben und in vorerst 14 Betrieben in der Gemeinde eingelöst werden.

Das im November eingeführte Gutscheinsystem zur Stärkung der lokalen Wirtschaft in unserer Marktgemeinde ist nicht mehr nur eine überparteiliche Hilfsaktion, die aus dem Lockdown heraus entstanden ist, sondern eine breite Solidaritätsbekundung aller Bürgerinnen und Bürger unseren regionalen Betrieben gegenüber.

Ich bin überwältigt davon, dass wir gemeinsam bereits mehr als 2.700 Gutscheine, das entspricht € 27.000 Umsatz für unsere Betriebe, in Verkehr bringen konnten. Dadurch haben wir miteinander etwas für die regionale Wirtschaft erreicht. Bei derzeit 14 teilnehmenden Betrieben aus unserer Gemeinde sind die Gutscheine einlösbar und mit weiteren werden gerade Gespräche geführt.

Informationen rund um das Gemeindegutscheinsystem und die teilnehmenden lokalen Partner finden Sie auf der Gemeindehomepage unter: <https://www.leopoldsdorf.org/index.php/neuigkeiten-bottom/458-loyal-lokal-gutscheinaktion> oder in der Infobroschüre, welche auch am Gemeindeamt aufliegt.

## Transportwagen für Gießkannen auf den Friedhöfen

Es wurde jeweils ein Transportwagen für Gießkannen für beide Friedhöfe angeschafft. Wir hoffen, dass dies eine

Erleichterung für die Bevölkerung darstellt und vertrauen darauf, dass diese auf den Friedhöfen bleiben. Leider ist der Wagen in Leopoldsdorf bereits in der ersten Woche abhanden gekommen.

## Streusalz statt Feinstaub im Winter

In der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung habe ich über den Testbetrieb einer Salzstreuung im Gemeindegebiet berichtet. Nach diesem sehr erfolgreichen Test hat der Gemeindevorstand mit seiner positiven Entscheidung zur Anschaffung von 2 neuen Salzstreuern ermöglicht, die Streuspittverwendung im nächsten Winter gänzlich zu beenden. Auch die Straßenmeisterei Groß-Enzersdorf wird auf den Landesstraßen im Ort auf Salzstreuung umstellen. Neben der Reduzierung von Feinstaub ist auch der Entfall des Einkehrens und des Recyclings im Frühjahr ein großer Vorteil für die Gemeinden.



Johann Lugmayr

## BLACKOUT – wenn es plötzlich dunkel wird

Fachleute sind sich einig, die Frage lautet nicht ob, sondern wann es auch bei uns zu einem Blackout kommt. In den letzten Jahren sind wir öfters nur knapp an einem länger andauernden großflächigen Stromausfall vorbeigeschrammt.

Nachdem unser Ausschuss auch die Sicherheitsagenden zu betreuen hat, nehmen wir dieses Thema für die Gemeinde, aber auch für alle BürgerInnen sehr ernst und wollen vorbereitet sein und fachkundig beraten. Aus diesem Grund nehmen wir die professionelle Hilfe des NÖ Zivilschutzverbandes gerne an. Ich werde persönlich an einer Schulung des NÖZSV mit den Schwerpunkten Auswirkungen eines Blackouts auf die Maßnahmen der Behörde, der Einsatzkräfte und auf den Selbstschutz teilnehmen. In weiterer Folge wollen wir dann im ersten Schritt angemessene Vorsorgemaßnahmen der Gemeinde implementieren.

GGR Johann Lugmayr

# BLACKOUT

stell dir vor das Licht geht aus!

Der NÖ Zivilschutzverband berät Sie gerne.

www.noezsv.at



GGR  
Mario Freiberg

# Kultur, Gesundheit und Trinkwasser

Vorsitzender: **GGR Mario Freiberg**

Stellvertreter: **GR Thomas Goldstein**

Mitglieder: **Ortsvorsteherin GR Erika Kolm, GR Sabine Steiner, GR Mario Nentwich**

Aufgaben: **Vereinswesen, Kultur und Brauchtumsveranstaltungen, Datenschutz, Digitales Amt (Digitaler Botschafter), Musikschule, Gesundheit, Trinkwasser**

## Erste Lockerungsschritte vermitteln ein Gefühl von Normalität

Mit den Fronleichnamsprozessionen in Leopoldsdorf und Breitstetten war heuer erstmals wieder ein gemeinsames gesellschaftliches Ereignis möglich. Die schönen Bilder der Prozessionen unter Mitwirkung der Musikvereine und der Feuerwehren vermittelten einen gewissen Optimismus für die nahe Zukunft.

Besonders in unserer Marktgemeinde mit den zahlreichen kulturellen Veranstaltungen, den vielen Brauchtums- und Vereinsfesten, ist dieser Ausblick sehr wichtig. Sind wir es doch gewohnt, in Gesellschaft miteinander zu feiern. Wir können nun hoffen, dass es mit den angekündigten Lockerungsschritten weiter aufwärts geht.



## Kleindenkmäler in unserer Marktgemeinde

Zu den Agenden des Kulturausschusses gehört unter anderem auch die Instandhaltung unserer Marterln und Kapellen, sofern sie nicht gänzlich im Privatbesitz stehen. Heuer konnten wir die ruhigere Zeit zur Restaurierung des Antonius Marterls auf der Raasdorfer Straße, Ecke Glinzendorfer Straße in

Leopoldsdorf und der Florianikapelle auf der Orther Straße in Breitstetten nutzen. Beide Kleindenkmäler erscheinen nun in neuem Glanz, fachgerecht saniert von der ortsansässigen Firma Deco Design Guca.



## Trinkwasserbrunnen im Gemeindegebiet

Im Zuge der Errichtung der Trinkwasserleitung im gesamten Ortsgebiet hat der Ausschuss ein Projekt zur Versorgung mit gratis Trinkwasser auf Spielplätzen, Sportanlagen und im Schubertpark umgesetzt. Im vorläufigen Endausbau werden 9 Trinkwasserspender (Spielplätze in beiden Ka-

trastalgemeinden, Skaterpark) und ein Trinkwasserbrunnen im Schubertpark installiert. In den Sommermonaten kann sich hier jeder mit Trinkwasser erfrischen.

## Trinkwasserversorgungsleitung kommt in die letzte Ausbauphase

Für die Herstellung der Trinkwasserversorgungsleitung in unserer Großgemeinde beginnt im Herbst mit dem Bauabschnitt 04 die vorerst letzte Ausbauphase. Der BA03 sollte im Juli/August von der Fa. Winkler plangemäß abgeschlossen werden. Im Bereich Breitstetten können die Arbeiten noch in Juni beendet werden. Dies gilt auch für die Bürgermeistergassen und den Seepark. Abschließend wird dann im Juli noch auf der Wiener Straße Richtung Ortsende und auf der Glinzendorfer Straße inklusive Gewerbepark gearbeitet. Der letzte Bauabschnitt 04 wurde nach einer Ausschreibung an die Fa. Leyrer & Graf vergeben, welche derzeit einen Zeitplan für diesen letzten Bauabschnitt erstellt. Die Arbeiten sollen im Oktober 2021 beginnen und das Großprojekt planmäßig im Jahr 2022 fertiggestellt werden.

*Ihr GGR Mario Freiberg*





Ortsvorsteherin  
GR Erika Kolm

## Breitstetten

### MoSo Markt

Unser MoSo Markt wurde jetzt mit einer Rampe barrierefrei, weiters haben wir eine Parknische für zwei Autos in Planung.



Liebe Breitstetterinnen!  
Liebe Breitstetter!

### Kindergarten

Die vorhandene alte Küche im Kindergarten hatte nach vielen Jahren ihre Dienste geleistet und wurde von der Fa. Josef Pazelt erneuert.



### Kinderspielplatz Kreuzung

Für unsere Kinder wurde bei der Kreuzung ein neues Spielgerät angeschafft. Ich wünsche den Kindern mit dem „Piratenschiff“ viel Freude. Zur Sicherheit unserer Jüngsten wurde auch der Zaun zur Nebenfahrbahn erweitert.



### Kinderspielplatz Gartengasse

Zur Planung und Neugestaltung des Spielplatzes in der Gartengasse, hatten wir Anfang Mai ein Treffen mit den Jungfamilien aus Breitstetten, welche reges Interesse dazu zeigten.

### Frisiersalon „Xandi“

Beim neu eröffneten Frisiersalon „Xandi“ wurde der Gehsteig erweitert.



Ich wünsche viel Erfolg!

*Bleiben Sie gesund!*

*Ihre Ortsvorsteherin  
Erika Kolm*



### Flurreinigung

Die jährliche Flurreinigung fand am 27. März 2021 statt. Dafür möchte ich mich bei allen Mitgliedern der Jagdgesellschaft, allen DorfbewohnerInnen und Kindern für die Mithilfe herzlich bedanken, die gemeinsam für ein sauberes Breitstetten sorgen.



Sabine Stöckl  
Kindergartenleitung  
Leopoldsdorf

## Kindergarten Leopoldsdorf

Im April sind in Gruppe 4 zwei Achatsschnecken eingezogen. Die beiden afrikanischen Riesenschnecken werden von den Kindern täglich beobachtet. Die Kinder verfolgen die Entwicklung der Schnecken mit großem Interesse. Einige probieren aus, wie es sich anfühlt, wenn die Schnecken über die eigene Haut kriechen. Die Schnecken wirken durch ihre Langsamkeit auf sehr aktive Kinder sogar beruhigend. Von der Fütterung bis hin zum vorsichtigen Befeuchten der Schnecken mit einer Sprühflasche können die Kinder überall mithelfen. Sie lernen durch die tägliche Pflege Verantwortung zu übernehmen und sozial zu handeln. Gleichzeitig werden ihre natürliche Neugier und ihr Beobachtungsdrang gestillt.

In Gruppe 2 steht bereits ein Terrarium bereit und sobald es Nachwuchs gibt, werden hier ebenso Schnecken einziehen.

Auch heuer haben wir wieder unsere beiden Hochbeete neu bepflanzt. Bei der Bearbeitung und Pflege der Beete

lernen die Kinder den Kreislauf der Natur kennen. Durch die anfallenden Arbeiten wird ihr Engagement gefördert und das Interesse an Naturzusammenhängen geweckt. Positive Naturerfahrungen fördern die Persönlichkeitsentwicklung von Kindern. Sie stärken das Selbstvertrauen und schulen die sinnliche Wahrnehmung. Naturerleben fördert Aufmerksamkeit und Konzentration, unterstützt die Ausbildung motorischer Fähigkeiten und stärkt die sozialen Kompetenzen. Die Erdbeeren vom Vorjahr haben wir entlang des Zauns eingesetzt und in die Hochbeete haben wir Radieschen, Karotten, Tomaten, Gurken, Paprika und Salat gepflanzt. Schnittlauch, Petersilie, Sonnenblumen, ein Apfelbaum und eine Ribiselstaude haben auch einen Platz im Garten bekommen. Die Kinder waren sehr eifrig beim Schaufeln, Einsetzen und Gießen. Das Projekt ist ein kleines Abenteuer für sie. Wir danken herzlich für die Pflanzenspenden vom Biohof Adamah und von GR Karin Hammerschmid.

Seit 19. Mai gibt es für alle Kinder, deren Eltern eine Einverständniserklärung unterzeichnet haben, die Möglichkeit, zweimal wöchentlich einen Corona-Antigen-Schnelltest zu machen. Die Kinder wurden im Vorfeld auf diese Lollipop-Tests gut vorbereitet, der Ablauf wurde ihnen kindgerecht erklärt und gezeigt. Wenn ein Kind sich nicht testen lassen möchte, ist das auch kein Problem, die Testung ist freiwillig. Das Angebot wurde von den Eltern gut angenommen und ist mittlerweile zur Routine geworden.

22 Kinder haben wir mit einem Abschlussfest verabschiedet, sie besuchen ab September die Schule. Wir wünschen den Kindern alles Gute für ihren weiteren Lebensweg.

*Sabine Stöckl und  
das Kindergarten team*





Birgit Pribyl  
Kindergartenleitung  
Breitstetten

## Kindergarten Breitstetten

Wenn im Kindergarten ein Fest ansteht, sind die Kinder schon Tage vorher aufgereggt.

Feste und Feiern vermitteln Traditionen. Die sich dabei wiederholenden Rituale sind für die Kinder einerseits eine Orientierungshilfe, andererseits unterbrechen sie den Alltag.

Feste eignen sich hervorragend dafür, dass die Kinder gemeinsam aktiv werden.

Bereits bei den Vorbereitungen, sei es die Planung des Festes, Überlegungen zur Festjause oder die Gestaltung der Dekoration, ist die gesamte Gruppe mit einbezogen und muss gemeinsame Entscheidungen treffen.

Auch die Feier selbst erleben die Kinder als Gruppe. Dies stärkt das Gemeinschaftsgefühl.

Mit viel Spaß konnten wir unser Faschingsfest feiern. Jedes Kind durfte verkleidet in den Kindergarten kommen und wir haben einen lustigen Tag verbracht.

Den Abschluss der Veranstaltung bildete ein „Faschingsumzug“ durch Breitstetten, bei dem wir mit gebastelten Rasseln lärmend auf uns aufmerksam machten.

Den Frühling begrüßten wir mit einem Fest. Für die Festjause wurden die Tische mit selbstgebastelten Blumenelken dekoriert. Ein, bei den Kindern so beliebtes, Bilderbuchkino durfte auch nicht fehlen.

Im Garten vertrieben wir mit Sprüchen und Liedern den Winter und weckten mit unseren „Knackkäfern“ den Frühling auf.

Für die Osterjause entschieden sich unsere Kinder einstimmig für gebackene Häschen aus Briocheteig, welche mit großem Appetit verspeist wurden.

Das Suchen der Osternester war bei diesem Fest der Höhepunkt und jedes Kind konnte im Anschluss sein Geschenk mit nach Hause nehmen.

Nun freuen wir uns auf ein lustiges Fest, bei dem wir unsere Vorschulkinder verabschieden werden.

Mit lustigen Spielen wird dieses letzte Kindergartenfest unserer Großen gefeiert. Besonders wichtig dabei ist für die zukünftigen Schüler der traditionelle Höhepunkt. Mit einem Zaubertrank werden sie auf die Schule eingestimmt und danach aus dem Kindergarten „geworfen“.

Wir wünschen unseren Vorschulkindern einen guten Start in der Schule und freuen uns schon auf alle Kinder, die im Herbst zu uns in den Kindergarten kommen.

*Birgit Pribyl und das Team vom  
Kindergarten Breitstetten*





Simone Mitlöhner-Österreicher  
Direktorin

# Volksschule Leopoldsdorf

[www.vsleopoldsdorf.schulweb.at](http://www.vsleopoldsdorf.schulweb.at)

Wieder geht ein Schuljahr zu Ende. Das Wort Testen hat an der Schule eine neue Bedeutung bekommen. Jeden Montag, Mittwoch und Freitag testen sich unsere Schüler mittels eines Antigen-Tests selbstständig auf SARS-CoV-2. Seit Mai haben die Schüler den Ninja-Pass, mit dem die negativen Ergebnisse dokumentiert werden. Dies und das Einhalten der notwendigen Hygienemaßnahmen hat uns sicher durch diese schwierigen Zeiten gebracht. Auch im heurigen Schuljahr wurden wir immer wieder ins Distance-Learning geschickt, eine Betreuungsmöglichkeit an der Schule war zu jeder Zeit gesichert. Die Schüler erhielten Wochenarbeitspläne und Lernpakete, Übungen in Online-Portalen oder die Anton-App, mit denen sie sich den Lernstoff erarbeiten konnten. Es wurden Online-Meetings durchgeführt, um den persönlichen Kontakt zu den Schülern aufrecht zu erhalten. Lehrer und Eltern kommunizieren bereits im 2. Jahr über die SchoolFox-App



miteinander, die unser Mitteilungsheft digital ersetzt. Die Freude war groß, als die Schüler nach dem Lockdown endlich wieder ihre Klassenkameraden und Lehrer im Schulhaus begrüßen konnten. Besondere Freude haben die Schüler der dritten Klassen, da Ihre Klassen und Nebenräume seit März mit modernen, ergonomischen Möbeln ausgestattet sind. Auch der Schulbibliothek wurde viel Zeit und Aufmerksamkeit gewidmet, ist doch Lesen eine äußerst wichtige Kompetenz, mit der sich die Schüler

die Welt erschließen können. Aus diesem Grund ist unsere Volksschule auf dem Weg das Gütesiegel „LesekulturSchule“ der Bildungsdirektion Niederösterreich zu erhalten. Überall im Schulhaus findet man Spuren dazu, sei es das Buch des Monats, Buchpräsentationen in Form von Referaten und Ausarbeitungen dazu oder besiedelte Lesecken in den einzelnen Klassen. Doch nicht nur Lesen ist ein Thema. Die sportliche Betätigung darf nicht zu kurz kommen. Projekte zur gesunden Lebensführung durch Bewegung und Ernährung wie Ugotchi der dritten Klassen oder die Ballschule für alle Schulstufen finden viel Anklang bei den Kindern. Damit die Kinder der vierten Klassen den Radsport sicher ausführen können, wurde ihnen auch heuer wieder die Radfahrprüfung ermöglicht. Die unverbindliche Übung Slowakisch, die beliebte Bläserklasse und das Singen im Freien runden unser Angebot an der Volksschule ab.



Simone Mitlöhner-Österreicher  
und Team



## Elternverein der Volksschule

Wir freuen uns, dass wir in diesem Jahr eine Klassenlektüre kaufen durften, an welcher mit David Minichhofer ein ehemaliger Schüler der Volksschule mitgearbeitet hat. Das zweisprachige Buch "Oma, was ist Schnee?" zum Thema Klimawandel, entstand in einem Schulprojekt der HTL Ungargasse in Wien und ist speziell für die Kinder der 3. und 4. Klasse geeignet.

Am 01. Juni organisierte der Elternverein wieder für die 4. Klassen die praktische Radfahrprüfung. Nachdem sie die Theorie schon vorab bestanden hatten und bei der praktischen Prüfung alle souverän durchkamen, dürfen wir nun allen teilnehmenden Kindern zu ihrem Radfahrführerschein gratulieren.

Traditionellerweise spendierte der Elternverein allen Schülern und Schülerinnen der Volksschule auch heuer zum Abschluss wieder ein Eis. Weil wir leider in diesem Jahr darüber hinaus auf weitere Aktivitäten mit den Kindern verzichten mussten, wartete zu Schulschluss noch ein kleines Feriengeschenk auf sie.



Wir wünschen allen einen erholsamen Sommer und freuen uns schon auf den Herbst und hoffentlich ein neues Schuljahr mit geregelter Ablauf und vielen wunderschönen Momenten, bei denen wir die Schulkinder begleiten dürfen.

*Carina Petschk  
Obfrau des Elternvereins  
der Volksschule Leopoldsdorf*



## Schülerlotsen

Die neue Schülerlotsengruppe bestehend aus (v.l.n.r. siehe Foto) Herbert Murlasits, Marek Lesny, Sieglinde Mikulcik und Monika Megyeri haben sowohl bei kaltem, unwirtlichem als auch bei hochsommerlichen Wetter den Dienst bei den Schutzwegen bei der Volksschule in diesem Schuljahr betreut. Die neongelbe Jacke bringt den Effekt, dass Verkehrsteilnehmer besonders achtgeben und ihre Geschwindigkeit reduzieren. Leider wurde eine generelle 40km/h-Geschwindigkeitsbeschränkung für LKW im Ortsgebiet von der Bezirkshauptmannschaft schon vor Jahren abgelehnt. Die Schülerlotsen würden sich über eine Verstärkung freuen. Ihre freiwillige Teilnahme an diesem so wichtigen Dienst gäbe die Möglichkeit auch den Mittagsdienst bedienen zu können. Bei Interesse melden Sie sich bei Gemeinderat Herbert Murlasits [herbert.murlasits@leopoldsdorf.net](mailto:herbert.murlasits@leopoldsdorf.net) oder 0664/4317344.





Margit Zeidan  
Direktorin

## Sportmittelschule

Normalerweise berichten wir an dieser Stelle von Sportwettkämpfen, Medaillen, die wir mit nach Hause gebracht haben, gelungenen Sportwochen, die wir mit unseren SchülerInnen erleben durften und anderen Highlights, die den Schulalltag besonders machen.

All das fällt heuer aus bekannten Gründen aus. Das momentane Highlight ist, dass wir nach mehreren Lockdowns und Wochen des Distance Learning und des Schichtbetriebs seit 17. Mai wieder alle „normal“ zur Schule gehen. Noch ist der Schulalltag durch Mund-Nasenschutz, dreimaligem Testen pro Woche und anderen Hygienemaßnahmen geprägt, trotzdem freuen wir uns sehr über das bisschen Normalität, das wir wieder zurückbekommen haben. Das heurige Schuljahr zählt zu Redaktionsschluss noch vier Wochen bis zu den Sommerferien. Seit dem Wiedereinstieg am 17. Mai dürfen wir wieder mehr Sport betreiben und auch Ernährung & Haushalt darf wieder vom reinen Theorieunterricht zur Praxis übergehen. Die Witterung erlaubt es uns auch, vermehrt Pausen im Freien zu verbringen und auch die eine oder andere Unterrichtsstunde nach draußen zu verlegen. Wir singen im Freien und planen für die verbleibenden Wochen noch die eine oder andere Exkursion, da eintägige Schulveranstaltungen nun auch wieder gestattet sind.

So hoffen wir, dass wir in den verbleibenden Wochen unseren SchülerInnen noch einige schöne Gemeinschaftserlebnisse ermöglichen können.

Wir haben heuer 53 Schulabgänger, mit denen wir auch auf alle Fälle ihren Schulabschluss feiern möchten, wenngleich das Fest nur in kleinem Rahmen und mit strengen Auflagen stattfinden wird können.



Was uns außer Corona im zweiten Halbjahr noch beschäftigte, war die Eingliederung unserer Schulbusse in den „neuen“ Verkehrsverbund Ostregion. Seit 29. März gibt es für unsere SchülerInnen und Schüler neue Linien, neue Abfahrtszeiten, andere Stationen und ungewohnte Verbindungen. Die Eltern waren gefordert, mit ihren Kindern den Heimweg zu trainieren. Was für uns als Schule in erster Linie eine zusätzliche Erschwernis darstellt, hat für unsere SchülerInnen aber auch einen positiven Nebeneffekt – sie sind wieder ein Stückchen erwachsener geworden und haben gelernt Fahrpläne zu lesen, auf Linien zu achten usw. – Dinge, mit denen man in der Stadt aufwächst, die bis jetzt bei uns am Land aber bis dato nicht so notwendig waren. Jede Medaille hat bekanntlich zwei Seiten.

Ein Ausblick auf den Herbst: Im September werden 50 Neueinsteiger ihre Mittelschulzeit beginnen. Die ersten und zweiten Klassen werden mit digitalen Endgeräten ausgestattet und steigen in die Digitaloffensive ein. Der Mittelschulverband hat sich bestens auf die Geräteinitiative vorbereitet und hat unsere Schule mit einer leistungsfähigen Internetleitung und W-Lan Verbindung im ganzen Schulhaus ausgestattet. Dafür waren Investitionen von €70.000 nötig. Ein herzliches Dankeschön dafür. Wir freuen uns, dass wir unseren SchülerInnen dadurch einen zukunftsweisenden Unterricht bieten können.

Aber vorerst wünschen wir Ihnen und unseren SchülerInnen noch einen schönen Sommer. Genießen Sie ihn mit viel Sport und bleiben Sie gesund!

Margit Zeidan



4. Klasse Wahlpflichtfach „Technisches Werken“

# Kinderfreunde

## Die Kinderfreunde stellen sich vor! Interview mit unserem am längsten aktiven Mitglied Helene Lore

Wie ist Deine persönliche Kinderfreunde-Geschichte? Meine ist, dass ich 1976, als ich hergezogen bin, mit dem Gatten auf seinen Namen mitangemeldet war. Vor zehn Jahren wurde es auf meinen Namen von der ehemaligen Obfrau Frau Koukal umgeschrieben.

**Ab wann warst Du aktives Mitglied?** Als Frau Koukal dies übernommen hat, trat ich als Helferin bei. Ab 2000 habe ich mitgearbeitet.

**Was macht für Dich die Kinderfreunde so besonders?** Es wurde immer viel unternommen. Die Kinder wurden früher drei Wochen auf Urlaub geschickt, z.B. nach Salzburg, OÖ und in die Steiermark. 14 Tage sind sie mit den Kindern weggefahren.

**Wie hältst du dich fit und hast noch so viel Spaß an der ehrenamtlichen Arbeit?** Weil ich rausgehen kann und unter die Leute komme.



Schnell gefragt:

**Wie alt bist du?** 70 Jahre

**Wieviele Kinder hast du?** 4

**Wieviel Langos hast du schon gemacht?** Puuh, mehr als genug! In 10 Jahren sicher über 1000 Stück.

**Was war deine schönste Veranstaltung?** Am Sportplatz unser Jubiläumsfest. Das 1. Fest unter Manuela, da waren auch andere Ortschaften da. Das Zweitschönste, war der Ausflug zum

Schneeberg, trotz meiner Krankheit bin ich gefahren.

**Welche Veranstaltungen würdest Du Dir wünschen?** Ausflüge von der Kinderfreunde Zentrale NÖ, die einmal im Jahr stattfinden. Mit dem Auto mitfahren geht für mich, nicht mehr mit dem Bus. Man sieht allerhand, das haben wir früher auch gemacht. Muttertagsfeiern mit Aufführungen im alten Kinosaal der Schule. Ohne Saal geht nichts! Der List ist wichtig. Früher war es das Gasthaus Schiplitz und da fanden die ersten Kindermaskenbälle statt. Dann waren die Maskenbälle schon im Gasthaus List, da hat auch der Musikverein für alle gespielt.

**Wo waren schon überall die Kinderfreunde Domizile?**

Zuerst war da der Standort am Rodelberg, der Eisenbahnwaggon unter Obmann Schwarz. Als sie die Häuser von „Der neuen Heimat“ gebaut haben, musste der Waggon weg. Dann waren wir beim neuen Billa, da gab es ein Gemeindehaus mit großem Garten, die Pensionisten waren schon vorher dort drinnen, das war unter der Obfrau Koukal. Gemacht wurde viel, es wurden Wände umgeworfen, um Räume zu vergrößern. Als der Billa und die Apotheke gebaut wurden, kamen wir zum Treff und zusätzlich bekamen wir einen Raum in der Postgasse. Nun sind wir unter Obfrau Manuela wieder an unserem alten Standort, dem Rodelberg. Viel Geld ist immer wieder investiert worden. Wenn wir nun die große Fläche haben, ist es schön. Da kann man viel rausstellen. Super ist, dass wir die Bänke von der Feuerwehr ausleihen können. Das Rathaus wäre zwar eine Ausweichmöglichkeit, aber mit den Kindern ist eine Freifläche immer besser, denn sie wollen sich austoben. Kinder wollen Bewegung, man kann sie nicht anbinden.

*Danke für deine langjährige Mithilfe!  
Manuela Stiglitz*



**Tankstelle  
Service-Station**

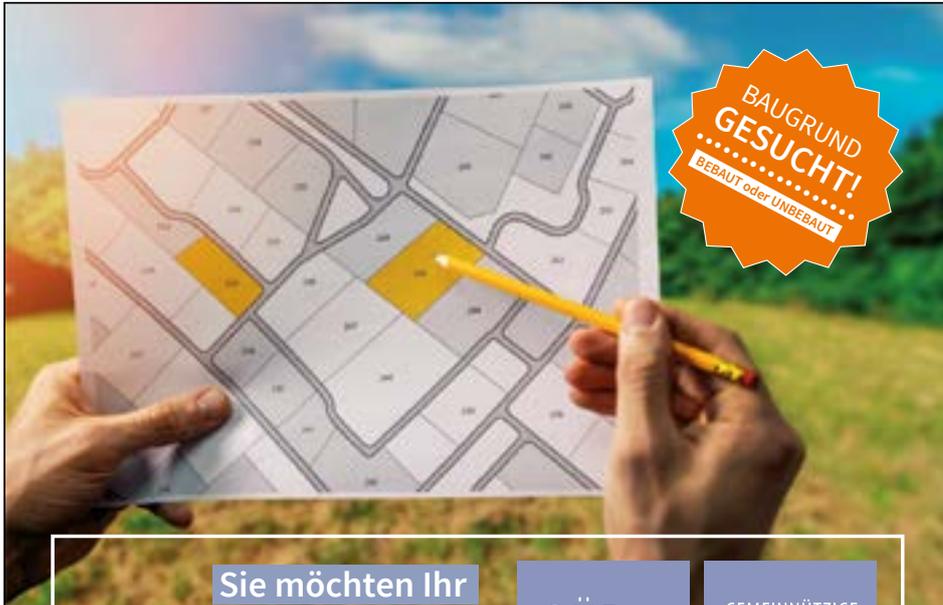
**SHOP-Betrieb**

**Hauptstraße 22  
A-2285 Leopoldsdorf i.M.**



2285 Leopoldsdorf  
Hauptstraße 8  
Telefon: 02216/2368

Öffnungszeiten:  
**Di – Fr 8 – 11 Uhr  
und 14 – 17 Uhr  
Sa 8 – 12 Uhr**



Sie möchten Ihr  
**GRUNDSTÜCK  
VERKAUFEN?**

SÜD  
RAUM

GEMEINNÜTZIGE  
WOHNBAU-  
GESELLSCHAFT

Folgende Kriterien sind für uns relevant:

Widmung Bauland Wohn-/Mischgebiet  
Mindestgröße ca. 1.500 m<sup>2</sup>  
bebaut oder unbebaut  
Kauf- oder Baurecht

Sprechen Sie uns an, wir wissen Ihr Grundstück zu schätzen!

**Tel. 02631 / 2205-18**

s.manninger@ebsg.at  
www.ebsg.at

**Yoganna**  
Yoga | Massage  
Tierkommunikation

**GESUNDHEIT & WOHLBEFINDEN  
für Mensch und Tier**

**Ingrid A. Frauenberger**

Geprüfte Yogalehrerin I.Y.T.A. und YFi  
Vollmitglied 500+ YfG  
Energetikerin  
Gewerbliche Masseurin  
Zertifizierte Tierkommunikatorin

Mobil: 0664 512 01 64  
Email: ingrid-frauenberger@aon.at  
www.yoganna.at

Chvatlinsky & Co GmbH

**CHVACO**

IT - Solutions

2283 Obersiebenbrunn 1010 Wien

**CHVACO**

RELAX  
Wir kümmern uns um Ihre IT

www.chvaco.at 02286 430 750

Zertifiziert nach dem internat.  
Qualitätsmanagementsystem  
ISO 9001:2015

**Meylo's Gartenparadies**  
& Gartenbewässerung

**Gartenpflege  
Erdbebungung  
Holzschlaggerung**

Tel: 0664/322 26 75

**FREIZEIT GENIEßEN STATT RASEN MÄHEN**

# VOLKSHILFE MARCHFELD

## Vorschau: „Aktion Christkindl“

Dieses Jahr wollen wir Leopoldsdorfer und Breitstetter Familien mit kleinem Einkommen dabei unterstützen, die Weihnachtswünsche ihrer Kinder wahr werden zu lassen.

### Willst Du einen Weihnachtswunsch erfüllen und Kinderaugen zum Strahlen bringen?

Dann pflücke Dir einen Wunsch vom Wunschbaum, der vom 22.11. bis zum 06.12. im Rathaus aufgestellt wird. Die Geschenke können von Euch selbst besorgt und verpackt werden. Natürlich ist es auch möglich, den Geldbetrag zu spenden und uns die Besorgung der Geschenke zu überlassen. Da wir die Anonymität der Familien wahren wollen, übernehmen wir die Verteilung der Geschenke. ABER: Ein Foto vom Geschenk und eine Dankeskarte wird es auf jeden Fall geben.

Wer schon vorab spenden möchte, kann dies gerne auf das Konto der Volkshilfe Marchfeld tun (IBAN:AT80 3209 2000 3022 4935). Bitte unbedingt „Aktion Christkindl“ als Verwendungszweck angeben. Das Geld wird für die Erfüllung der Wünsche verwendet.

Bei der Weihnachtsaktion **zum Mitmachen eingeladen** sind alle Kinder, die einen Weihnachtswunsch (Maximalbetrag von 50€) haben und deren Familien sich mit der Erfüllung dieses Wunsches aufgrund ihrer finanziellen Situation schwertun. Das können Geschenke sein, aber auch z.B. ein Weihnachtsbaum. Bitte diesen Wunsch aufmalen oder aufschreiben und den Wunschzettel mit der Angabe von Namen, Adresse und Telefonnummer in den Wunsch-Postkasten schmeißen.



Dieser wird vom 01.10.21 bis zum 07.11 vor dem Gemeindeamt stehen. Die Daten der Familien werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben! Die Teilnahme erfolgt ohne Gewähr.

### Wir freuen uns auf Eure Wunschpost!

### Tour der Sozialstation VH Marchfeld

Wir starten eine **Tour**, um uns und unsere Angebote bei Kaffee und Kuchen vorzustellen. Unsere erste Station ist voraussichtlich für Oktober in Breits-tetten geplant. Nähere Details folgen. Außerdem freuen wir uns darauf, beim **Adventmarkt** am 20.11.21 wieder mit einer **Cafeteria** vertreten zu sein.

Weiterhin gibt es für unsere älteren bzw. pflegebedürftigen MitbürgerInnen die Möglichkeit, sich um 7€ täglich ein frisches Menü nach Hause liefern zu lassen. Bestellungen bitte direkt beim Gasthaus zur Zuckerfabrik unter der Tel.Nr. 02216 313 77 70.

In der schwierigen Zeit konnten wir alle unsere BezieherInnen von **Essen auf Rädern** noch zusätzlich mit einer FFP2-Maske ausstatten. Wir danken dem Gasthaus zur Zuckerfabrik für die tatkräftige Unterstützung bei der Verteilaktion.

Für Hilfestellungen bei schwierigen finanziellen oder pflegerischen Situationen sind wir gerne für Euch da. Die nächsten **Sozialsprechstunden** finden am **17.09.21** und am **12.11.21**. statt (jeweils von 16 bis 18 Uhr, Raasdorfer-str. 8) bzw. in der Zwischenzeit gerne unter der Tel.Nr. 0699-19052323 oder der Mailadresse [angelika\\_sommer@hotmail.com](mailto:angelika_sommer@hotmail.com). Die Beratungen sind kostenlos und auf Wunsch anonym.

*Euer Team der Sozialstation  
Volkshilfe Marchfeld*

## Gasthaus zur Zuckerfabrik



Bahnstraße 110  
Tel.: 313 77 70

Öffentliche Bücherei der Marktgemeinde Leopoldsdorf/M.

und der AGRANA Zucker Ges.m.b.H.

Mitglied des  literatur network marchfeld lesenliebenlernen

„Bücher sind fliegende Teppiche ins Reich der Phantasie.“ James Daniel

Vom 18. bis 22. Oktober 2021 findet die Aktionswoche „Österreich liest“ statt.

Einerseits möchten wir in dieser Woche an beiden Ausleihtagen (Di und Do) einen Gratisverleih anbieten und laden Sie herzlich zum Gustieren in die Bücherei ein.

Des weiteren konnten wir den bekannten Autor Roman Klementovic für eine Lesung, welche am 20. Oktober in den Räumlichkeiten des Rathauses stattfinden wird, gewinnen. Der gebürtige Marchfelder war schon im Herbst 2018 bei uns zu Gast und hat uns mit seiner Lesung aus „Immerstill“ Lust aufs Weiterlesen gemacht. Wir freuen uns, dass er dieses Jahr wiederkehrt und aus seinem 2020 erschienenen Thriller „Wenn das Licht gefriert“ lesen wird. Geplant ist, den Abend bei einem gemütlichen Beisammensein mit Snacks und Getränken ausklingen zu lassen.



Foto Klementovic copyright: René Kovacs

Wir freuen uns auf eine Erweiterung unseres Angebots hinweisen zu dürfen.

Einige kennen Sie vielleicht schon: die Tonie Box. Mit der Toniebox und den dazugehörigen Tonies können Geschichten und Lieder abgespielt werden. Die Bedienung ist auch schon für die kleinsten unter uns sehr einfach möglich. Eifrig arbeiten wir im Moment daran eine Toniebox und eine kleine Sammlung von Tonies zum Ausleihen anzubieten.



Auch für den Sommer sind wir gerüstet. Egal ob Sie Lektüre für den Garten oder eine Reise suchen, bei uns warten zahlreiche spannende und unterhaltsame Taschenbücher auf Sie.

**Bei Interesse besuchen Sie uns während der Öffnungszeiten.**

Dienstag: 18:30-20:00

Donnerstag: 15:00-16:30

Alle unsere Medien können auch während der Sommerferien zu diesen Zeiten ausgeliehen werden.

Eine Mitgliedschaft ist kostenlos.

Die Verleihgebühren beträgt:

Kinderbuch	10 Cent/Woche
Erwachsene	20 Cent/Woche
DVD	1 €/Woche
Zeitschrift	20 Cent/Woche

Das gesamte Bücherei Team wünscht allen LeserInnen einen schönen Sommer!

**Eltern-Kind-Abenteuer (1,5 – 5 Jahre):  
Montag 16 bis 17 Uhr**

Trainer unterstützen Eltern mit ihren Kindern (von 1 bis 5 J.) beim spielerischen Umgang mit Geräten sowie beim Erlernen von Grundfertigkeiten wie klettern, schaukeln, springen und balancieren.

**Geräteturnen (ab 6 Jahren):  
Montag, 17 bis 18.30 Uhr**

Kinder und Jugendliche (von 6 bis 14 J.) lernen von gut ausgebildeten Sport-Trainern an Balken, Barren, Reck, Kasten, Boden, Sprossenwand und den Ringen viele Turnelemente nach dem Turn10-Programm und können sich bei Ball- und Laufspielen austoben.

Kontakt: Thomas Muck, 0664/44 57 015,  
thomas@gymnastics-gf.at  
www.gymnastics-gf.at

**Gymnastics**  
Marchfelder Bank

**Raiffeisen  
Regionalbank  
Gänserndorf**



Meine Bank in Leopoldsdorf



# Hilfswerk Marchfeld

## Tageseltern-Ausbildung startet: Spielend Geld verdienen

Im Herbst starten zwei geförderte Ausbildungskurse zur/zum (Mobilen) Tagesmutter bzw. Tagesvater. Anmeldungen für die Kurse in St. Pölten und Mödling sind bereits möglich.

Freie Zeiteinteilung, Zuhause arbeiten, Beruf und Familie/Freizeit vereinbaren: Mit diesen Benefits überzeugt die Tageseltern-Tätigkeit. Um Kinder bestmöglich in die Welt zu begleiten, bietet das Hilfswerk Niederösterreich eine qualitativ hochwertige Tageseltern-Ausbildung. „Unsere rund 360 Tagesmütter und Tagesväter sind eine wichtige Unterstützung im Familienalltag, denn sie leisten einen bedeutenden Beitrag zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie“, unterstreicht LAbg.

**SPIELEND  
GELD VERDIENEN**

**Tagesmutter oder Tagesvater werden  
Quereinsteiger/in herzlich willkommen**

Voraussetzungen für Ihren neuen  
Job zuhause: Geduld, Lachen,  
Einfühlungsvermögen

Neue  
Ausbildung  
Herbst 2021

[infotageseltern.noehilfswerk.at](https://www.infotageseltern.noehilfswerk.at)

Michaela Hinterholzer, Präsidentin des Hilfswerk Niederösterreich. „Und um bestmöglich für diesen Beruf vorbereitet zu sein, bieten wir Interessierten ein umfassendes Ausbildungspaket. So können potentielle Tagesmütter und Tagesväter ‚spielend Geld verdienen‘, so Hinterholzer weiter.

„Die rund 6-monatige Ausbildung zur (Mobilen) Tagesmutter oder zum (Mo-

bilen) Tagesvater ist für viele Personen – auch für Quereinsteiger – häufig der erste Schritt in die Selbständigkeit. Wir unterstützen dabei von Anfang an“, bekräftigt Katharina Rokvić, Geschäftsbereichsleiterin der Hilfswerk Familien- und Beratungszentren. Beim Lehrgang werden künftige Tageseltern mit pädagogischen, entwicklungspsychologischen und organisatorischen Inhalten für ihre Tätigkeit vorbereitet. „Der Mix aus Theorie und Praxis sowie das laufende Coaching durch unsere Expertinnen wird von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern sehr geschätzt“, erklärt Rokvić. Die nächsten Ausbildungen starten im Herbst in St. Pölten (10. September) und Mödling (5. Oktober), Anmeldungen sind bereits möglich. Für die Kurse trägt das Hilfswerk Niederösterreich den Großteil der Ausbildungskosten für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die anschließend eine Kooperation mit dem Hilfswerk eingehen.

Nähere Informationen zur Kinderbetreuung durch Tageseltern und zur Tageseltern-Ausbildung gibt es unter 05 9249 oder [infotageseltern.noehilfswerk.at](mailto:infotageseltern.noehilfswerk.at).

## Jetzt bewerben und erleben. [www.jobs-pflege.at](http://www.jobs-pflege.at)

Um unser Team weiterhin aufbauen zu können, suchen wir ausgebildete Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger/innen, Pflegefachassistenten/innen und Pflegeassistenten/innen.

Unsere Gesellschaft wird glücklicherweise immer älter. Doch das bedeutet auch, dass wir immer mehr gut ausgebildetes Pflegepersonal benötigen. Mitarbeiter in der Pflege leisten in der schwierigen Zeit der Pandemie eine unsagbare wichtige Arbeit für unsere Familien. Kranke- und pflegebedürftige Menschen möchten aber auch solange wir möglich in ihren eigenen vier Wänden betreut werden.

Das Hilfswerk Marchfeld arbeitet unter dem Motto „Gemeinsam finden

GROSSE HILFE,  
GANZ NAH.

**DAS GUTE  
LIEGT SO NAH.  
GENAU WIE DEIN  
NEUER JOB.**

Finde jetzt eine Stelle in deiner Nähe:

- 55 Standorte
- Arbeite in deiner Region
- Flexible Arbeitszeiten

KOMM ZU  
ÖSTERREICH  
**Nr.1**  
IN DER PFLEGE  
ZU HAUSE  
JOBS-PFLEGE.AT

WIR DANKEN UNSEREN PARTNERN:  
ERSTE SPARKASSE S-VERSICHERUNG

wir eine passende Lösung für Sie und Ihre Familie“. Rund 170 Kunden werden monatlich mit ca. 2600 – 2800 Einsatzstunden im Einsatzgebiet von Groß-Enzersdorf bis Marchegg, das sogenannte Marchfeld, von 50 Mitarbeitern betreut.

Wir unterstützen Sie mit einem breiten Angebot an Dienstleistungen. Gerne beraten wir Sie in allen Fragen zu Betreuung, Pflege und Demenz.

Das Hilfswerk Marchfeld, Hilfe und Pflege daheim, Zwenge 1/7, 2304 Orth a.d. Donau steht Ihnen für Informationen gerne unter der neuen Telefonnummer 059249/51610 zur Verfügung.

Wir sind für Sie da ...

*Pflegemanagerin: DGKP Esefa Fejzic  
Stellvertretende Pflegemanagerin:  
DGKP Okutucu Hörü  
Einsatzplanerin: Marion Goban*


**MUSIKVEREIN LEOPOLDSDORF/M.**
**www.mvl.at**

A-2285 Leopoldsdorf/M. Kempfendorf 2 Tel. 02216/3160



### Musikverein Leopoldsdorf goes EURO 2021

wäre der Titel unseres Konzertes im vergangenen Jahr bzw. heuer gewesen. Wäre gewesen.

Wir haben uns von den Regelungen der Regierung aber nicht abbringen lassen und trotzdem gemeinsam musiziert – wenn auch nur virtuell. Dank unseren beiden Kapellmeistern Markus und Mario Nentwich konnten wir ein Projekt der etwas anderen Art auf die Beine stellen: Wir haben die größten Hits der Fußballgeschichte und die russische Hymne aufgenommen und in zwei Videos für Sie zusammengefügt. Auf unserer Facebook Seite (Musikverein Leopoldsdorf) können Sie passend zur laufenden EM den Hits lauschen. Viel Spaß!



### Ein Freitagabend wie früher

Am 28.05.2021 hatte das lange Warten ein Ende und wir durften erstmals nach einer gefühlten Ewigkeit wieder gemeinsam proben. Unter Einhaltung aller Vorschriften wurde im Garten des Musikheims nach den Liederwünschen der Musiker gespielt – ganz nach dem Motto „Wunschkonzert“. Darauf wie sich die lange Pause auf unseren Ansatz ausge-



wirkt hat wollen wir lieber nicht näher eingehen, aber wir wissen ja: Übung macht den Meister!

### SAVE THE DATE: Tag der Blasmusik

Samstag, 11.09.2021

Der Tag der Blasmusik 2020 war unvergesslich und wird es auch 2021 werden. Wir freuen uns bereits jetzt auf unsere erste Eigenveranstaltung in diesem Jahr. Weitere Infos folgen.

### DANKE

Dank Ihrer Unterstützung durch Ihre regelmäßigen Spenden können Instrumente, Trachten und Notenmaterial angeschafft werden, um so die Tradition der Blasmusik in der Gemeinde aufrechtzuerhalten.

Der Musikverein Leopoldsdorf wünscht Ihnen Gesundheit, einen schönen Sommer!

Ines Halper  
Medienreferentin

Gerald Halper  
Obmann

**GEO**bohr GmbH  
Brunnenbau - Bodenerkundung

Schlosspark-Straße 15  
2283 Obersiebenbrunn

Tel.: 0 22 86/22 47, Fax: DW 15  
email: office@geoboehr.at, www.geoboehr.at

**Petschenig**®  
glastec

Ges.m.b.H  
Wien - Leopoldsdorf - Gänserndorf - Bratislava  
2285 Leopoldsdorf - Raasdorferstraße 22  
Tel. (02216) 2266 Serie - Telefax (02216) 2266-44  
e-Mail: office@petschenig.com - www.petschenig.com



# Musikverein Breitstetten

## Herbst und Frühling liefen nicht wie geplant

In der Dezemberausgabe haben wir ja noch gehofft, dass wir Jubiläumskonzert, Frühlingsfest und Wiesnkirtag 2021 wie geplant durchführen können. Tatsächlich durften wir seit Mitte Oktober 2020 nicht mehr proben und nicht mehr auftreten. Erst Ende Mai war eine Probe im Freien möglich und wir freuten uns sehr, dass wir zu Fronleichnam erstmals wieder die Uniform anziehen und die Messe spielen konnten.

## Die nächsten Termine

Im Februar haben wir entschieden, den für heuer geplanten Wiesnkirtag um ein Jahr zu verschieben. Unter den gegebenen Umständen war keine Organisation möglich und wir wollten das Fest nicht mit den zu erwartenden Einschränkungen durchführen. Der neue Termin ist 5. und 7. August 2022!

Am 1. August 2021 wird es daher - sofern möglich - einen kleinen Kirtagsfrühschoppen im Pfarrhof geben. Die Messe ist jedenfalls schon fixiert über alles weitere informieren wir per Postwurfsendung.

Alle weiteren Termine im Herbst und Winter sind nach wie vor geplant - wir hoffen, dass sie diesmal auch so stattfinden können.

1. August:  
Kirtagsfrühschoppen im Pfarrhof  
12. September:  
Tag der Blasmusik  
28. November:  
Advent in Breitstetten

## Neuer Vorstand und neue Sessel

Auch die Generalversammlung musste verspätet durchgeführt werden. Bei den planmäßigen Neuwahlen wurde der bisherige Vorstand für die nächsten drei Jahre bestätigt.

Wir haben die probenfreie Zeit genutzt, um neue Sessel im Musikheim anzuschaffen und freuen uns schon sehr, sie bei der ersten Probe einzuweihen. Solche Anschaffungen für die Instandhaltung des Musikheims sind nur durch Ihre Spenden möglich. Wir danken dafür und freuen uns, Sie bald wieder bei unseren Auftritten begrüßen zu dürfen.

## PAZELT JOSEF

Schwarzdeckerei  
Holzhandel  
Holzzäune  
Lauben  
Pergola  
Carpport

2285 Breitstetten Nr. 7a  
www.josef-pazelt.at  
Tel.: 0676/726 77 88  
Tel.: 02216/8273 Fax: DW 4



## Gebäudereinigung & Hausbetreuung

Ich biete Ihnen Personenbetreuung,  
Tierbetreuung, Gassi-Geh-Dienst  
und Hausbetreuung an.

### Andrea Micka

2285 Leopoldsdorf  
im Marchfelde  
Rudolf Reuser Gasse 1  
Tel.: +43650 673 28 12

Für Notfälle: +436991 150 42 72

E-Mail: service@pthb-andreamicka.at



www.pthb-andreamicka.at



## Cafe-Konditorei „schau vorbei“

2285 Bahnstrasse 29  
Tel: 02216 20028

- \* Eis \* Kaffee \* Getränke \*
- \* Mehlspeisen \* Gebäck \*
- \* Snack's \* Brötchen \*
- \* Süße Mitbringsel \*



## Musikschule des Musikschulverbands Gänserndorf

Das Schuljahr 2020/21 neigt sich dem Ende zu, leider stand der Jahresbeginn wieder stark unter dem Einfluss der Coronapandemie und der Musikschulbetrieb startete im neuen Jahr wieder mit Distance Learning. Da sowohl die LehrerInnen als auch die SchülerInnen nun schon genügend Erfahrung damit hatten, konnte diese fordernde Situation so gut wie möglich gemindert werden. Ich bedanke mich bei allen Beteiligten für das Verständnis, aber auch für die gute Mitarbeit in dieser besonderen Zeit. Ab Ende April konnte dann endlich wieder mit dem Unterricht in der Musikschule vor Ort begonnen werden und alle freuten sich auf ein Wiedersehen.

Auch die Bläserklassen der Volksschule durften ab Ende April wieder gemeinsam proben, jedoch nur im Freien. Dank unserer guten Infrastruktur im Musikheim mit Schuppen und Garten ist das problemlos möglich und die Kinder freuten sich sehr, dass sie endlich wieder gemeinsam musizieren durften. Seit Mitte Juni darf auch das Jugendblasorchester wieder proben, auch hier war die Freude sehr groß, obwohl nicht mehr viele Proben möglich waren.

Ende April mussten wir unsere beliebte Klavierlehrerin Rosangela Antunes in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschieden. Rosangela, eine gebürtige Brasilianerin, war seit 1994 für



Bläserklasse 3. Klasse mit Verena Mayer



Verabschiedung Klavierlehrerin Rosangela Antunes

un glaubliche 27 Jahre an unserer Musikschule tätig und konnte so unzähligen SchülerInnen die Freude an der Musik näherbringen. Bgm. Clemens Nagel und Standortleiter Felix Nentwich bedankten sich in gebührender Form für ihre jahrelange Tätigkeit in Leopoldsdorf und wünschten ihr alles Gute für ihren neuen Lebensabschnitt.

Die Vorbereitungen für das kommende Schuljahr sind auch bereits ange laufen, sollten sie oder ihre Kinder Interesse am Erlernen eines Musikinstrumentes haben, nehmen sie bitte Kontakt mit mir auf, ich stehe ihnen für Auskünfte und Beratungen gerne unter der Telefonnummer 0650 / 370 58 63 zur Verfügung.

*Felix Nentwich  
Leiter der Musikschule*



## Männergesangverein



Am 29. Mai 2021 fand die Generalversammlung des Männergesangvereines Leopoldsdorf statt. In dieser Generalversammlung wurde ein neuer Vereinsvorstand gewählt:

Obmann: Dr. Dieter Nefischer  
Obmann Stv.: Peter Nagel  
Kassier: Erwin Siebinger  
Schriftführer: OSR Johann Zinser  
Chorleiter: Mag. Konstantin Ilievsky

In den Vorstand wurden noch Peter Rainer, Günther Groll, Wolfgang Widhalm, Johann Schantl und Mario Freiberg gewählt.

Nachdem in den letzten 12 Monaten keine Probe stattfinden konnte, sind wir gezwungen unsere Veranstaltungen im Jahr 2021 abzusagen, wir werden aber im Jahr 2022 unsere traditionelle Sonnwendfeier und das 100. Jubiläum unseres Vereines nachholen.

Der Männergesangverein benötigt dringend neue engagierte Männer, die Freude am Singen haben. Wir hoffen, dass sich nach dem Lockdown Männer finden, die einmal in der Woche Entspannung beim Singen zu suchen. Wir beginnen nach der Epidemie mit

unseren regelmäßigen Proben am 26. August 2021.

Leider ist unser langjähriges Mitglied Kurt Helbig im Lockdown verstorben. Kurt Helbig war lange Jahre unser Kassier und immer sehr engagiert.

Wir freuen uns, Sie bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu können. Besonders am Herzen liegt uns die Nachwuchspflege und wir freuen uns über sangesfreudige Männer, die unseren Chor verstärken.

*Dr. Dieter Nefischer  
Obmann*

DU WILLST PROWIN KENNENLERNEN  
UND DIE UMWELT SCHÜTZEN?  
MELDE DICH UNVERBINDLICH BEI

**Nicole Bretmaisser**  
**0676 4365055**  
nicole.bretmaisser@prowin.wien



**prowin**  
international

## WIR LEBEN DEN GRÜNEN GEDANKEN

18.09.2021 ist World Cleanup Day. Mehr als 20 Mio Menschen säubern bei dieser Aktion gemeinsam in 180 Ländern Straßen, Parks, Strände, Wälder, Flüsse, Flussufer und die Meere von achtlos beseitigtem Abfall und Plastikmüll. Wir machen mit unserem ProWIN-Team mit. Die ProWIN-Philosophie „Zuerst der Mensch“ bezieht sich nicht nur auf unser soziales Miteinander und die zahlreichen wohltätigen Aktionen des Unternehmens, sondern auch auf die Umwelt. Wir haben nur einen Planeten, auf dem wir leben und diesen gilt es zu schützen. Diesen Gedanken teilen mittlerweile viele Menschen. **MELDE DICH & #SEIDABEI**

### PUTZEN & UMWELTSCHUTZ - MIT PROWIN EIN KINDERSPIEL

Beim Thema Reinigungsmittel hört er bei den meisten auf. „Ich will etwas, das wirklich hilft“, oder „Ohne Chemiekeulen geht das nicht“, hört man immer wieder. „Wer das behauptet, kennt ProWIN nicht“, weiß Nicole Bretmaisser. Sie hat 2017 ProWIN kennen und lieben gelernt. Vom „Alleskönner“, den man 1:100 verdünnt und damit einen Allroundreiniger hat, der einfach alles sauber bekommt, bis zum Waschmittel, das die Wäsche reinigt und dabei auf den Einsatz von Mikroplastik, Duftstoffen, Enzymen, Seifen und optischen Aufhellern verzichtet, bietet ProWIN eine reichhaltige Produktpalette. Die Mittel werden in einer Sprühflasche verdünnt angewendet und auch beim Waschmittel benötigt man lediglich 5ml (!) pro Waschgang. Allein der Plastikmüll, der im Vergleich zu herkömmlichen Mitteln wegfällt, ist gigantisch.

### PERSÖNLICHE BERATUNG - "ICH BIN FÜR MEINE KUNDEN IMMER ERREICHBAR"

„Ich liebe es, die Produkte bei Partys vorzustellen und bin für Fragen jederzeit für meine Kunden da“, brennt Bretmaisser für ihre Tätigkeit. Mit ihrer Leidenschaft hat sie schon viele angesteckt.

## SPASS BEIM ARBEITEN: SEI DEIN EIGENER CHEF



„Ich war in einer Marketingabteilung tätig als ich ProWIN kennengelernt habe. Damals war ich müde und überarbeitet. Als zweifache Mutter hatte ich ständig das Gefühl, zu wenig Zeit für meine Kinder zu haben“, erzählt sie weiter. Nach wenigen Wochen war ihr klar, sie kündigt ihren Job und startet bei ProWIN durch. „Seitdem ist jeder Tag ein neues Abenteuer. Ich lerne so viele nette Menschen kennen und es ist eine Freude, für so ein tolles Familienunternehmen zu arbeiten und mit so vielen interessanten Menschen zusammen zu kommen“, schwärmt die Chancengeberin weiter. Mittlerweile hat sie ein großes Team, mit dem sie zusammen arbeitet und das ständig wächst. Bretmaisser freut sich auf viele neue Interessenten für ihr Team: „Bei uns gibt es keinen Druck, keine Zahlen, die erreicht werden müssen. Jeder kann für sich entscheiden, wieviel er macht. Je aktiver man ist, desto mehr verdient man und meistens kann man es gar nicht stoppen - weil es einfach so viel Spaß macht.“



# FF Leopoldsdorf

<http://feuerwehr.leopoldsdorf.net>

Liebe Bürgerinnen und Bürger

## Neues Kommando

Bei den NÖ Feuerwehren werden in Abständen von 5 Jahren der Feuerwehrkommandant und der Feuerwehrkommandant Stellvertreter von den Mitgliedern gewählt. Am 15. Jänner 2021 wurde diese Wahl der FF Leopoldsdorf, im großen Sitzungssaal der Gemeinde unter dem Vorsitz unseres Bürgermeisters Clemens Nagel durchgeführt.

Zum neuen Kommandant wurde Hauptbrandinspektor (HBI) Harald Hrabal und dessen Stellvertreter Brandinspektor (BI) Marcel Freiberg gewählt. Verwalter (V) Thomas Mikulcik wurde wieder zum Leiter des Verwaltungsdienstes bestellt.

Im diesem Sinne möchte ich mich bei Siegfried Nemeth für die lange erfolg-

reiche Tätigkeit im Kommando für die Feuerwehr Leopoldsdorf bedanken. Sigi arbeitet seit dem Jahr 2007 im Kommando und hat Beachtliches im Feuerwehrwesen beigetragen. Vielen Dank lieber Sigi für dein Engagement. Wie Sigi selbst sagte: „Das Buch wird nicht geschlossen, sondern nur eine Seite umgeblättert.“ Sigi wird das neue Kommando weiterhin im Bereich der Verwaltung unterstützen.

Ich möchte auch recht herzlich unserem neuen KDT- Stellvertreter Marcel gratulieren und wünsche ihm viel Erfolg in seiner neuen Funktion.

## Ehrungen

Im einen würdigen Rahmen wurden EHBI Heinrich Gulz und EHLM Ferdinand Böhm für „60 Jahre Feuerwehr“ vom Abschnittskommandanten BR Engelbert HERNY, Bürgermeister Clemens Nagel und dem Kommando der FF Leopoldsdorf geehrt.

Im Zuge einer Kommandantenversammlung des Abschnittes Groß-Enzersdorf, wurde unserem EOBM Kurt Pavlik die „Verdienstmedaille des NÖLFV (3. Klasse)“ für seine Tätigkeit in der Ausbildung überreicht.

Herzliche Gratulation an unsere geehrten Feuerwehrmitglieder!



## Neue Mitglieder

Die Feuerwehr Leopoldsdorf ist stets auf der Suche nach neuen Mitglieder. Mit großer Freude dürfen wir bekannt geben, dass sich unsere Mannschaft vergrößert hat.

Alexander Altmann, Marek Lesny, Florian Leitgeb, Alexander Zlamal, Philipp Tinkl und Mario Pflug können wir in der Feuerwehr willkommen heißen. Zudem wurde Joel Freiberg von der Feuerwehrjugend in den Aktivstand überstellt.

Mit vollen Elan konnten bereits 3 der neuen Mitglieder (Florian Leitgeb, Joel Freiberg und Marek Lesny) die Grundausbildung „Abschluss Truppmann“ mit Erfolg abschließen.

Herzlich Willkommen bei der FF Leopoldsdorf und auf eine gute Zusammenarbeit.

## Übungen

Nach der COVID Pause geht es jetzt wieder mit Ausbildung und Übungen in der Feuerwehr richtig los. Jeden ersten Dienstag im Monat wird eine Gesamtübung abgehalten, d.h. das Proben eines Ernstfalles. An den weiteren Übungstagen werden Schulungen, Reparaturen, Dienstbesprechungen u.v.m. besprochen und getätigt.

In der Regel treffen sich die Florianijünger aus Leopoldsdorf jeden Dienstag ab 19:00 Uhr. Sollte Ihr Interesse geweckt worden sein: nicht zögern, sondern einfach vorbeikommen.



## FF Breitstetten

Liebe Bevölkerung unserer Marktgemeinde

### In einem kurzen Rückblick wollen wir über die ersten Monate des Jahres 2021 bei der FF Breitstetten berichten.

Für die NÖ-weiten 2. Corona-Masentests der Bevölkerung wurde am 16. Jänner 2021 im Feuerwehrhaus Breitstetten eine COVID-19 Teststraße eingerichtet.

Am Abend wurde unter Einhaltung der Corona Sicherheitsregeln im Rathaus von Leopoldsdorf die Mitgliederversammlung mit der Neuwahl des Kommandos der FF Breitstetten abgehalten. Unter Vorsitz von Bürgermeister Clemens Nagel wurden Kommandant OBI Richard Votzi und Kommandantstellvertreter BI Jürgen Spiesl in ihren Funktionen wiedergewählt. Danach wurden beide vom Bürgermeister angelobt. Nach der Angelobung wurde Dietmar Votzi wieder zum Leiter des Verwaltungsdienstes ernannt. Aufgrund der Covid-19 Sicherheitsbestimmungen wurde die Versammlung auf die notwendigsten Tagesordnungspunkte beschränkt.

Nach einer längeren COVID-Pandemie bedingten Pause fand in den Abendstunden des 2. März wieder eine Branddienstübung statt. Geübt wurde von einem Teil der Mannschaft die Löschwasserversorgung des Tanklöschfahrzeuges aus einem Löschbrunnen mittels Tragkraftspritze inklusive der Herstellung einer Zubringleitung zum

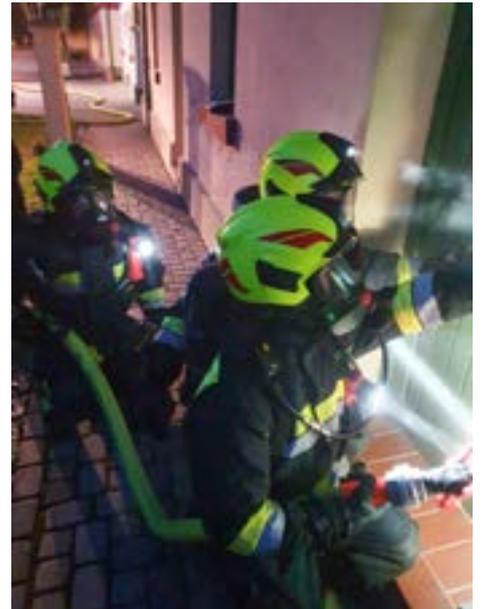
Tank. Die Mannschaft des Tanklöschfahrzeuges setzte den Wasserwerfer in Betrieb und begann mit Löschmaßnahmen. Es wurde auch eine Einsatzleitung aufgebaut und betrieben.

Nachdem im Februar ein neues Abschnittsfeuerwehrkommando gewählt wurde, wurden am 15. März die neuen Sachbearbeiter im Feuerwehrabschnitt ernannt. Derzeit sind überörtlich im AFK Groß-Enzersdorf tätig: EBI Josef Engel (SB Feuerwehrgeschichte, Mitarbeit im SG Öffentlichkeitsarbeit), BI Jürgen Spiesl (SB Ausbildungsprüfungen und Bewerbe), OVM Richard Votzi jun. (SB Ausbildung).

In den Abendstunden des 17. April kam ein Fahrzeuglenker auf der L8 kurz nach Breitstetten aus unbekannter Ursache von der Fahrbahn ab und stieß frontal gegen einen Baum. Der unbestimmten Grades verletzte Unfalllenker wurde von First Respondern, und dem Notarzt erstversorgt und anschließend vom Roten Kreuz in das Krankenhaus gebracht. Einige Tage später bedankte er sich bei den Einsatzkräften für die rasche Hilfeleistung, und es gehe ihm den Umständen entsprechend gut.

In den Monaten April und Mai wurde in mehreren Gruppen mit den Atemschutzgeräteträgern in einer leerstehenden Wohnung der Fam. Roderer geübt. Für ATS Trupps ist es sehr wichtig, regelmäßig zu üben um Sicherheit im Innenangriff zu bekommen.

*Alles Gute und bleibt gesund.  
EBI Josef Engel  
SB Öffentlichkeitsarbeit*





## FF Jugend

Aufgrund der Pandemie wurden die Jugendstunden erheblich reduziert. Im Frühling 2021, nach Ende des letzten Lockdowns, wurde die Jugendarbeit, natürlich unter Einhaltung der Covid Regelungen, wieder regelmäßig fortgesetzt.

### Neuer Jugendbetreuer

Unser Langzeit Jugendbetreuer Günter Nemeth rückt in die zweite Reihe und überlässt somit Patrick Zatschkowitsch seine Position.

Günter hat in den letzten 35 Jahren vorbildliche Jugendarbeit geleistet. Lieber Günter Herzlichen Dank für die viele Zeit, die du für die Feuerwehrjugend geopfert hast. Patrick hat mit der neuen Funktionsperiode das Amt als Jugendbetreuer von Leopoldsdorf und Breitstetten übernommen. Viel Erfolg für die neue Aufgabe.

Günter Nemeth wird natürlich weiterhin bei der Feuerwehrjugendarbeit Unterstützung leisten, wenn Hilfe benötigt wird.



### Neues Mitglied bei der Feuerwehrjugend

Langes Warten hat nun ein Ende. Die Feuerwehrjugend hat einen Kameraden dazugewonnen. Leo Österreicher hat nun endlich das Mindestalter (10 Jahre) erreicht, um in die Feuerwehrjugend einzutreten. Herzlich Willkommen bei der FJ Leopoldsdorf und Breitstetten, auf eine gute Zusammenarbeit.

Aktueller Mannschaftsstand der Feuerwehrjugend Leopoldsdorf/Breitstetten: 2 Mädchen und 7 Jungs.

Falls Mädchen oder Jungs im Alter von 10 – 15 Jahren Interesse an der Feuerwehrjugend hätten, bitte einfach nur vorbeikommen und mal reinschnuppern (freitags von 17:00 bis 19:00 Uhr).

*Kommandant HBI Harald Hrabal.  
Feuerwehr Leopoldsdorf.*

## Radclub Leopoldsdorf

Aus bekannten Gründen war es unserem Radclub leider noch nicht möglich, organisierte Veranstaltungen durchzuführen. Trotzdem waren viele Gruppen immer wieder unterwegs und konnten bei zahlreichen Ausfahrten die ersten Kilometer sammeln. Mittlerweile passt auch das Wetter für optimale Fahrradausflüge. Am Foto die „Mittwochsradler“ bei einer Rast bei Hermi's Radlertreff in Schönau mit dem vorgeschriebenen Sicherheitsabstand. Auch bei der Flurreinigung der Marktgemeinde Leopoldsdorf war unser Radclub vertreten und konnte so einen kleinen Beitrag zur Verbesserung unserer Lebensqualität leisten.

Leider ist mit dem schönen Wetter auch der Schachtelhalm auf unserem Radweg wieder aktiv geworden und hat viele Teile des Radweges zwischen Leopoldsdorf und Breitstetten in eine Rumpelpiste verwandelt. Momentan

Die „Mittwochsradler“ bei einer Rast bei Hermi's Radlertreff in Schönau



wird seitens unserer Gemeinde dieser biologisch mit Carbokalk, einem Nebenprodukt unserer Zuckerfabrik, bekämpft. Wir alle hoffen auf ein positives Ergebnis.

Der Radweg zwischen Kopfstetten und Engelhartstetten war ebenfalls mit diesem Problem konfrontiert, dort wurde abschnittsweise bereits der Asphalt neu aufgebracht, sodass dieser Radweg wieder problemlos genutzt werden kann.

Auch am Donauradweg zwischen Eckartsau und Stopfenreuth ist die Sanierung abgeschlossen und die Umleitung aufgehoben.

So haben wir wieder zahlreiche tolle Radwege in unserer unmittelbaren

Umgebung und einer Ausübung unseres schönen Hobbys steht nichts im Wege.

Unsere Generalversammlung werden wir nachholen, sobald das ohne größere Einschränkungen erlaubt sein wird. Auch Radlerstammtische werden dann wieder stattfinden.

Wer gerne radelt und Lust und Laune hat, sich unserem Club anzuschließen, meldet sich am besten gleich bei Obmann Felix Nentwich (0650/3705863) oder Obmannstellvertreter Andreas Turecek (0660/5351820).

*Felix Nentwich  
Obmann*



# SC Leopoldsdorf



## Kampfmannschaft und U23

2021 – der SC Leopoldsdorf Marchfeld „feiert“ sein 100jähriges Bestehen, vorerst aber noch ohne große Feierlichkeiten und sportliche Herausforderungen. Lockdown's haben die Geschehnisse geprägt und eine Austragung der Rückrunde verhindert. Das neue Jahr begann somit wie das alte geendet hat – ohne Fußball. Unterm Strich bleibt ein Meisterschaftsabbruch mit dem Ergebnis sportlich in der 2.LL Ost zu bleiben und eine Zeit mit neuen Herausforderungen für Vereine und ihre Funktionäre. Nichts desto trotz hat man beim SCL schon die Weichen für die Zukunft gestellt und Aufwertungen der Sportanlage in Angriff genommen. So kommt es, dass noch im Juni eine automatische Bewässerungsanlage installiert wird, welche mit Hilfe von Förderungen seitens Gemeinde Leopoldsdorf, dem NÖFV und dem Land NÖ finanziert werden kann. Sportlich gesehen steht man bereits in der Kaderplanung um für den Saisonstart Mitte August gerüstet zu sein und die Zielsetzung bleibt, das Landesliga-Niveau zu halten und die Förderung und Integration der Jugendspieler weiter zu forcieren.

## Neuaufgabe des Marchfeld Cup

Vor 10 Jahren letztmalig ausgetragen und seit dem nur mehr von Erinnerungen geprägt, aber das wird sich ändern. Die Absage der Meisterschaften in NÖ hat uns dazu bewogen, dem Marchfeld Cup wieder Leben einzuhauchen und unter Motto „Zusammenhalt im Marchfeld“ haben wir mit Marchegg, Lasee und Orth ad Donau eine Neuaufgabe des Vorbereitungsturniers ermöglicht (NÖN Bericht, Nr.22) – Am 17.07. steigt die Vorrunde in Lasee und am 24.07. finden die Finalsple in Marchegg statt.



## Jugend

Auch unsere Jugendarbeit blieb von den Ereignissen nicht verschont. Es wurden nicht nur die laufenden Meisterschaften unterbrochen, sondern die gesamte Winter-/Hallensaison war vorbei – alle geplanten Turniere, sowie auch die Trainingseinheiten in der SMS Leopoldsdorf wurden abgesagt und zum Frühjahrsstart gab es ebenfalls nur beschränkte Möglichkeiten Trainingseinheiten abzuhalten. Aber seit Mitte Mai gibt es wieder „Licht“ am

Ende des Tunnels. Die unterbrochenen Meisterschaften ab U13 werden fertiggespielt und für die Zukunft sind wir ebenfalls bereits in intensiven Vorbereitungen. Wir planen ab Herbst wieder mit 6 Teams (U8, U9, U10, U11, U14 und U16) zu starten, suchen aber noch nach Betreuern bzw. Jugendtrainern um unsere Teams weiterhin bestmöglich zu coachen (bei Interesse – Tel. Nr.: +43/664/808924115, Jugendleiter Seidl Dominik).



## Veranstaltungen

Aufgrund der schwankenden Situation sind Planungen von größeren Veranstaltungen weiterhin schwierig, aber nach derzeitigem Stand wird es im August einen Großkirtag geben. Aktuelle Informationen zu Veranstaltungen, Spielen und sonstige News finden sie auf unserer Homepage unter [www.sc-leopoldsdorf.at](http://www.sc-leopoldsdorf.at) und auf Facebook [www.facebook.com/sc.leopoldsdorf](http://www.facebook.com/sc.leopoldsdorf). Abschließend noch ein herzliches Dankeschön an alle freiwilligen Helfer, Mitglieder und Gönner des SCL!

*Stefanie Drescher  
Schriftführerin*



Marchfelder  Bank

## Kleine Zinsen für große Wohnräume.

Marchfelder Wohnbau-Millionen  
Kredit zu günstigen Zinsen.

Nähere Info bei jedem Kundenbetreuer und auf [www.marchfelderbank.at](http://www.marchfelderbank.at)



## Dr. Iris Knaus Diplomtieraerztin

Ordination mit Terminvereinbarung:

Mo, Mi: 16:00 – 19:30 Uhr

Di, Do: 9:00 – 11:30 Uhr

Fr: 11:30 – 15:00

Notfälle nach Vereinbarung.

Labor, Röntgen, Ultraschall, EKG,  
Chirurgie, Laser

Fasangasse 8

2285 Leopoldsdorf i.M.

Tel.: 02216 / 2492

E-mail: [office@tierarzt-knaus.at](mailto:office@tierarzt-knaus.at)



Elektroinstallation  
Blitzschutzbau · Elektroheizungen

# ELEKTRO MAKOSCHITZ

Ing. Walter Makoschitz Tel.: 02216/2214  
2285 Leopoldsdorf · Raasdorferstraße 10

## Der Schlüssel fürs Wohnen

gebös 

Gemeinnützige Baugenossenschaft österr.  
Siedler und Mieter, reg. Gen.m.b.H.

→ [geboes.at](http://geboes.at)

# TENNISKLUB LEOPOLDSDORF

Beim Tennisklub vollzieht sich ein kleiner Generationenwechsel. Nach über 7 Jahren Vereinsführung übergeben Obmann Dipl.-Ing. (FH) Helmut Mötz und Vize Ing. Robert Megyeri die Ämter an Helmut Mikulcik und Oliver Petschk. Die beiden Tennisveteranen haben den Verein sicher durch Krisen aber auch gute Zeiten gesteuert und hinterlassen einen mitgliedreichen Verein im Aufschwung. Der neue Vorstand bedankt sich ganz herzlich für diesen jahrelangen Einsatz für diesen so traditionsreichen Verein.

Die Generalversammlung musste den COVID-19 Regeln entsprechend online abgehalten werden und die Wahl fand unter dem Vorsitz von unserem lieben Bürgermeister und Ex-TKL-Mitglied Clemens Nagel statt.



# FISCHEREIVEREIN 2285 LEOPOLDSDORF/M.

## AKTIVITÄTEN UNSERES FISCHEREIVEREINS VON JÄNNER BIS MAI 2021

Zu Beginn des Jahres schafften wir es trotz der Corona Pandemie, dank der Firma Deco-Design Guca, unsere jährliche Kartenausgabe erfolgreich abzuhalten.



Andi, selbst begeisterter Angler und Mitglied unseres Vereins, stellte uns seine Räumlichkeiten am Hauptplatz unter den gegebenen Auflagen zur Verfügung.

An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich.

Anfang des Jahres wurden uns Fotos von verendeten Fischen entlang unseres Revieres zugesandt, die darauf hinwiesen, dass der Fischotter in unserem Gewässer Einzug gehalten hat. Wir informierten Herrn Gravogl, Nö Landesfischereimeister vom Landesfischereiverband, der es uns durch die ihm zugespielten Fotos leider bestätigte.

Im Jahr 2020 wurde im Frühjahr ein Fischbesatz von Zander und Karpfen um € 3.500,- und im Herbst ein weiterer Besatz von Karpfen, Hechte und Zander um € 4.800,- durchgeführt.

Am 27. März 2021 nahm der Fischereiverein 2285 Leopoldsdorf/M. an der alljährlichen Flurreinigung der Marktgemeinde Leopoldsdorf teil.

Die Lehmgrube, die seit 2018 von unserem Verein bewirtschaftet wird, ist für unsere Leopoldsdorfer und Breitstetter Fischer ein zusätzliches Gewässer, das mit einer Tageskarte befischt werden kann; dieses wird gut angenommen.

Wir bedanken uns bei unserer Gemeinde, die die Rasenpflege und das Entleeren der Mülleimer übernimmt. Ebenso ein großer Dank gebührt Liane Ivanics, in deren Trafik die Tageskarten erhältlich sind.

Ein kräftiges Petri Heil, viele angenehme Stunden an unseren beiden Gewässern, die in diesen schwierigen Zeiten viel zur Erholung beitragen!

*Der Vorstand des Fischereivereins  
2285 Leopoldsdorf/M.*

# Superschnelles Glasfaser Internet für Leopoldsdorf im M.

Der A1 Glasfaser Ausbau ist in vollem Gange und bereits in der Freiheitssiedlung Block I und II, beim Baumschulweg und der Flugplatzstraße und Raasdorfer Straße finalisiert.

Alle Informationen zu den A1 Glasfaser Internet Produkten und der gesamten Produktpalette bekommen Sie bei Ihrem A1 Berater:

**Katharina Geissler**  
mobil. 0664 6629951  
mail [katharina.geissler@a1.at](mailto:katharina.geissler@a1.at)

Katharina Geissler freut sich auf Ihren Anruf.



# Hundetreff Marchfeld

Liebe Leopoldsdorfer/innen!

Über ein Jahr hat Corona leider auch die Vereine hart getroffen. Viele Einnahmen sind weggefallen und auch die Kommunikation zwischen den Menschen ist auf der Strecke geblieben. In unserem Fall nicht nur unter dem Menschen, sondern auch unter den Hunden. Obwohl in dieser Zeit sehr viele Zweibeiner den Vierbeinern ein zu Hause gegeben haben, konnten diese oft nicht ausreichend dafür geschult und die Hunde nicht ausgebildet werden. Kein Kontakt unter Hunden ist immer ein Garant für Probleme. Sie werden „eigenbrötlerisch“ und ihr Energiepotenzial steigt enorm, wenn sie mit anderen Hunden nicht toben können.

„Eigenbrötlerisch“ wurden in dieser Zeit aber nicht nur die Hunde, sondern leider auch ihre Menschen ... Wir vom Hundetreff bemühen uns immer sehr um Kommunikation, doch leider wird das direkte, offene und respektvolle Gespräch nur sehr selten gesucht. Deshalb ist es uns ein Anliegen, mit diesem Gemeindeartikel an alle um mehr MITEINANDER statt GEGENEINANDER zu appellieren! Um wieder mit mehr Respekt, Rücksichtnahme und Toleranz miteinander umzugehen. Mehr Kompromisse einzugehen, sich gegenseitig zu helfen und zu unterstützen.

Hunde sind oft die besseren Lehrer in dieser Hinsicht. Sie haben vielleicht



mal eine – zwar lautstarke – Auseinandersetzung, danach allerdings ist alles wieder im grünen Bereich. Heutzutage wird jede „Rauferei“ unter den Vierbeinern gleich als Katstrophe gesehen. „Aggressive Hunde“ werden sie dann schnell genannt. Obwohl es ganz natürlich ist, dass es auch unter ihnen mal zu Unstimmigkeiten und Auseinandersetzungen kommen kann. Da sie für ihre Kommunikation nur ihr Knurren und ihr Gebiss haben, schaut es meistens schlimmer aus, als es ist! Natürlich sollte man einschreiten und dies unterbinden, allerdings sollten wir es wie die Hunde untereinander halten: kurz korrigieren und erledigt. Falls es doch

zu starken Bissverletzungen kommen sollte, muss man andere Schritte vornehmen. Aber meistens sind es nur „Wirtshausraufereien“ – danach sitzen sie zwar nicht miteinander auf ein Bier, sondern spielen wieder miteinander. Den größten Fehler macht man, wenn man Hunde gar nicht mehr mit ihresgleichen zusammen lässt – das löst mit Sicherheit früher oder später ein Fehlverhalten beim Hund aus.

Wir wünschen allen Zwei- und Vierbeinern einen wunderschönen, erholsamen Sommer und vor allem GESUNDHEIT!

*Euer Hundetreff Marchfeld*



# Pfarre



Gregor Ziarnowski



Ladi Strus

Liebe Leser und Leserinnen!

Ein turbulentes Arbeitsjahr mit vielen Vorschriften und Maßnahmen geht nun zu Ende und es hat uns viel Flexibilität abverlangt.

Die Corona-Pandemie hat unser Pfarrleben sehr beeinträchtigt, aber wir haben trotzdem versucht unser Pfarrleben soweit es möglich war, normal zu gestalten.

Eine sehr große Freude war es für uns, die Kartage und Ostern wieder in der Kirche mit den Gläubigen feiern zu dürfen (voriges Jahr war es leider unmöglich).

In jeder Pfarre unseres Pfarrverbandes haben wir auch die Firm- und Erstkommunionvorbereitung - leider sehr eingeschränkt - gemacht.

Es war nicht immer einfach, weil der harte Lockdown und manche Krankenfälle bei den Familien verursacht haben, dass man manche Vorbereitungsstunden und Gottesdienste verschieben oder ausfallen lassen musste.

Herr Weihbischof Dipl. Ing. Mag. Stephan Turnovszky hat unsere Jugendlichen am 22. Mai 2021 in 2 Gruppen in der Kirche Obersiebenbrunn gefirmt. Insgesamt waren es 31 Firmlinge. 7 aus Leopoldsdorf, 1 aus Breitstetten, 5 aus Markgrafneusiedl, 7 aus Haringsee, 9 aus Obersiebenbrunn und 2 von Nachbarparolen.

Die Feierlichkeiten der Erstkommunion wurden in Markgrafneusiedl (8 Kinder) und Leopoldsdorf (10 Kinder, davon 1 aus Breitstetten) im Pfarrgarten am 12./13. Juni geplant und in Haringsee (4 Kinder) am 20. Juni in der Pfarrkirche. Die Erstkommunion in Obersiebenbrunn wurde auf 18. September verlegt. (9 Kinder)

## Die Sommerordnung 2021 (3. Juli –5. September)

Montag	GI	18:30	Heilige Messe
Mittwoch	Sd	18:30	Heilige Messe
Freitag	Fb	18:30	Heilige Messe
Samstag	<u>OS</u>	18:30	<b>Heilige Messe (Vorabendmesse)</b> Samstag, 3. Juli // Samstag, 17. Juli // Samstag, 31. Juli // <b>Sonntag, 15. August, 8:30 Uhr Patrozinium-Kräutersegnung</b> // Samstag, 28. August //
Samstag	<u>HS</u>	18:30	<b>Heilige Messe (Vorabendmesse)</b> Samstag, 10. Juli // Samstag, 24. Juli // <b>Sonntag, 8. August, 8:30 Uhr Patrozinium</b> // Samstag, 21. August // Samstag, 4. September
Sonntag	<u>MN</u>	8:30	<b>Heilige Messe</b> Sonntag, 4. Juli // Sonntag, 18. Juli // Sonntag, 1. August // <b>Sonntag, 15. August, 10:00 Uhr – Patrozinium-Kräutersegnung</b> // Sonntag, 29. August //
Sonntag	<u>BS</u>	8:30	<b>Heilige Messe</b> Sonntag, 11. Juli // Sonntag, 25. Juli // <b>Sonntag, 1. August – Patrozinium</b> // <b>Samstag, 7. August, 18.30</b> // Sonntag, 22. August // <b>Freitag, 3. September, 18:30 Uhr Jägermesse bei der Hubertuskapelle</b>
Sonntag	<u>LD</u>	10:00	<b>Heilige Messe</b> Sonntag, 4. Juli // Sonntag, 11. Juli // Sonntag, 18. Juli // Sonntag, 25. Juli // Sonntag, 1. August // Sonntag, 8. August // <b>Samstag, 14. August, 18:30 Uhr Vorabendmesse</b> // Sonntag, 22. August // Sonntag, 29. August // Sonntag, 5. September – anschließend Grillfest
Sonntag	<u>Gh</u>	10:00	<b>Heilige Messe, 6. September – Kirtag</b>

BS Breitstetten, Fb Fuchsenbigl, Gh Großhofen, GI, Glinzendorf, HS Haringsee, LD Leopoldsdorf, MN Markgrafneusiedl, OS Obersiebenbrunn, Sd Straudorf

**Büro im Sommer: Mo und Fr 9–12 Uhr**

Telefonische Erreichbarkeit jederzeit gegeben: 02216/2239 (Bitte lange läuten lassen!)

## Ab 11./12. September 2021

Samstag	<u>BS</u>	18:30	Heilige Messe
Sonntag	<u>HS</u>	8:30	Heilige Messe
	<u>MN</u>	8:30	Heilige Messe
	<u>LD</u>	10:00	Heilige Messe
	<u>OS</u>	10:00	Heilige Messe

Nach vielen Wochen des Lockdowns haben wir wieder die Möglichkeiten ein bisschen normaler zu leben. Wir freuen uns alle darauf und hoffen, dass das neue Arbeitsjahr wieder in der gewohnten Normalität ablaufen kann.

Das Pfarrteam wünscht einen schönen, erholsamen Sommer.

Mag. Gregor Ziarnowski  
Pfarrprovisor

## Aktivierung der Handy-Signatur im Gemeindeamt möglich

Für die Aktivierung der Handy Signatur vereinbaren Sie bitte einen Termin im Bürgerservice Tel: 02216/2216 und bringen Sie Ihr Handy und einen gültigen Lichtbildausweis mit.



**HANDY-SIGNATUR**  
Der digitale Ausweis

## Geboren wurden:

Giovanni Jusić  
Adrian Vidović  
Timo Streinsberg  
Medina Princip  
Summer Marakovics  
Elias Milan Tinkl  
Madeleine Böck  
Lucas Pasaila  
Valerio Fahrudin Hidanović  
Nora Anna Kandera-Foit  
Noah Kotheil

## Bürgermeister-Kaffee wieder im August.

Vorbehaltlich der angekündigten COVID-19 Lockerungsverordnung der Bundesregierung starten wir mit dem Bürgermeister-Kaffee wieder im August.



**Niederösterreichischer  
Seniorenbund**

Nach der langen passiven Zeit beginnen wir wieder vorsichtig mit Aktivitäten.

Das wöchentliche Training der Kegler in Orth jeden Montag hat bereits begonnen.

Unser erster Ausflug führt uns in die Kittenberger Erlebnispark.

*Johann Zinser*

## Verstorben sind:

Andreas Zeder  
Ernst Nicponsky  
Katharina Kühner  
Maria Böhm  
Kurt Helbig  
Katharina Windisch  
Olga Mikulcic  
Walter Riegler  
Friederike Giller  
Anna Janka  
Elisabeth Zlamal  
Hermann Rohrer  
Rosa Wald  
Karl Hackenberg

## Gasthof List

**Oktober u. November WILDSPEZIALITÄTEN**  
**Marianne und Michael List**  
**2285 Leopoldsdorf i. M., Hauptstraße 10**  
**Telefon+FAX 0 22 16/23 22, [www.gasthoflist.at](http://www.gasthoflist.at)**  
**Dienstag und Mittwoch ganztägig Ruhetag**

## **POLIZEIINSPEKTION** **Leopoldsdorf im** **Marchfelde**

**Telefonnummer:**  
**0 59 133/32 11**  
**Faxnummer:**  
**0 22 16/29 71**

### **ÄRZTEDIENST**

Seit 1.7.2019 ist der Wochenend- und Feiertagsdienst der Ärzte durch einen Entscheid des obersten Verwaltungsgerichtshofes auf freiwillige Basis umgestellt worden.

Sollten Sie dringend am Wochenende oder an einem Feiertag einen Arzt benötigen, so wählen Sie eine der folgenden Telefonnummern:

**GESUNDHEITSHOTLINE**  
**Kurzwahl (ohne Vorwahl)**  
Tel.: 1450

**RETTUNGSNOTRUF**  
**Kurzwahl (ohne Vorwahl)**  
Tel.: 144

**ROTES KREUZ**  
**Groß-Enzersdorf**  
Tel.: 059 1445 4400

**Stützpunkt Leopoldsdorf**  
Rathausplatz 2  
Tel.: 02249 4927

**NÖ Volkshilfe Sozialstation**  
Leopoldsdorf/M  
Einsatzstelle 2285 Leopoldsdorf/M,  
Raasdorferstraße 8  
Tel.: 0676 8676 2285

**NÖ Hilfswerk Sozialstation**  
**Marchfeld**  
2304 Orth/Donau Zwenge 1/7  
Tel.: 02212 2633

**SERVICE CENTER**  
Landesgeschäftsstelle der  
NÖ Volkshilfe, 2700 Wr. Neustadt,  
Grazerstraße 49 – 51  
Tel.: 0676 8676 + Ihre Postleitzahl

**Installateur Notdienst**  
am Wochenende Pernicka GmbH  
Tel: 0664 413 89 33

### **PARTEIENVERKEHRSZEITEN** **GEMEINDEAMT LEOPOLDSDORF/M**

**Aktuell nur gegen telefonische Voranmeldung unter 02216/2216**

Montag	von 7:30 bis 18:00 Uhr	Dienstag	kein Parteienverkehr
Mittwoch	von 7:30 bis 13:00 Uhr	Donnerstag	kein Parteienverkehr
Freitag	von 7:00 bis 12:30 Uhr		

E-mail-Adresse: **postfach@leopoldsdorf.net**  
Internet: **http://www.leopoldsdorf.net**

### **SPRECHTAGE 2021**

#### **DER PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT**

Auskunft und Beratung in der Gebietskrankenkasse Gänserndorf  
Umfahrungstraße Nord 3, 2230 Gänserndorf

**Sprechtage jeden Mittwoch**  
**von 8:00 Uhr – 11:30 Uhr, 12:30 Uhr – 13:30 Uhr**  
**(1. Stock / Kundencenter)**  
**Telefon 05 03 03**  
Bei Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen.

### **BÜCHEREI-ÖFFNUNGSZEITEN**

Dienstag (außer Feiertag) 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr  
Donnerstag (außer Feiertag) 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr  
Rathausplatz 3, 2285 Leopoldsdorf

### **ELTERNBERATUNG 2021**

Jeden 2. Dienstag im Monat ab 9:45 Uhr  
Rathausplatz 3, Gemeindeamt

### **Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde** **Dr. Regina Hofer**

**Ordinationszeiten**  
Mo., Di., Do. und Fr.: 8:00 bis 12:00 und 13:30 bis 16:30  
**Getreidegasse 30, 2285 Leopoldsdorf/M.**  
**Tel. 0 22 16/22 65**

### **ORDINATIONSZEITEN DER PRAKTISCHEN ÄRZTE**

#### **Dr. Martin Rupp**

Mo. 8:00 bis 12:00, 15:00 bis 17:00  
Di. keine Ordination  
Mi. 8:00 bis 12:00, 15:00 bis 18:00  
Do. 7:00 bis 11:00  
Fr. 8:00 bis 11:00

2285 Leopoldsdorf/M  
Rathausplatz 3  
**Tel. 0 22 16/21 34**

#### **Dr. Helga Raidl**

Mo. 7:30 bis 11:30  
Di. 7:30 bis 11:30, 16:00 bis 18:00  
Mi. keine Ordination  
Do. 7:30 bis 11:30, 16:00 bis 18:00  
Fr. 7:30 bis 11:30

2285 Leopoldsdorf/M  
Kirchengasse 30  
**Tel. 0 22 16/22 19**